

Einweihung der neuen BAHMÜLLER-Montagehalle



Symbolische Übergabe (v.l.n.r.): BM Schäffer, H. Walter (Betriebsrat), C. Bahmüller (Gesellschafter), M. Holtmann (Geschäftsführer), U. Wolz mit T. Haug (beide Leiter Geschäftsbereich Wellpappenverarbeitung) und V. Gunz (Architekt)

Das Unternehmen BAHMÜLLER hat im Gewerbegebiet Plüderhausen-Ost in einen 1.500 qm großen Neubau investiert. Nach nur sieben Monaten Bauzeit wurde am Samstag die neue Montagehalle für den Bereich Wellpappenverarbeitung mit einer 3-tägigen Hausmesse eingeweiht.

Sie bietet die Möglichkeit, Maschinen modular herzustellen und die Durchlaufzeiten deutlich zu reduzieren. Die neue Halle bietet acht Modulmontageplätze und zwei Stellflächen für Komplettanlagen.

Mit innovativen Ideen, unternehmerischem Mut und konsequenter Investitionsbereitschaft behauptet sich BAHMÜLLER seit über 70 Jahren erfolgreich auf dem Markt. Das Unternehmen sichert durch diese neue Investition die eigene Zukunftsfähigkeit und stärkt damit auch den Standort Plüderhausen. Mit seinen rund 360 Mitarbeitenden ist BAHMÜLLER auch 2018 weiter auf Wachstumskurs.

Seite 7

„Ich geh mit meiner Laterne...“

Zum traditionellen Laternenumzug lädt der AK Citymarketing am Freitag, 26. Oktober, um 18.30 Uhr ein.

Nach dem musikalischen Marsch durch die herbstlichen Straßen können sich die Teilnehmer mit Würstchen vom Grill und Getränken stärken und Stockbrot an den Feuerstellen backen.

Seite 7



Herbstkonzert
27. Oktober 2018

MIT PAUKEN UND TROMPETEN

FEEL THE RHYTHM!

Beginn: 19.30 Uhr
Einlass: 19.00 Uhr
Staufenhalle Plüderhausen
Eintritt: 8 €

Musikverein
HOHBERG e.V.
Plüderhausen

Hier finden Sie uns: [musikverein_hohberg](#) [Musikverein Hohberg Plüderhausen e.V.](#) [www.mv-hohberg.de](#)



QUINTETT URMULI

Georgische Musik der Jahrhunderte auf traditionellen Instrumenten und mit prächtigen Stimmen aus Georgien

Georgische Musik ist Weltkulturerbe

**Am Sonntag 28.10. um 17 Uhr
Margarethenkirche Plüderhausen**

Der Eintritt ist frei, um großzügige Spenden wird gebeten

Veranstalter: Deutsch-Georgischer Verein Schorndorf e.V. und die Evangelische Kirche Plüderhausen

Aus dem Gemeinderat

Sitzung des Gemeinderats vom 18.10.2018

Gemeindeverwaltung bringt Haushalt 2019 ein

BM Schaffer führte in seiner Rede zur Einbringung des Haushaltsplans 2019 aus:

„Termingerecht und so früh wie selten legen wir Ihnen heute den Entwurf des Haushalts 2019 für die Gemeinde und die Wirtschaftspläne für die Eigenbetriebe vor.

Frau Rösch und ich präsentieren Ihnen unser Programm für 2019 an dem wir bis gestern Mittag, sozusagen mit heißer Nadel, noch gestrickt haben.

Der Haushalt ist in der eingebrachten Weise tatsächlich ein Entwurf der weitergehender Interpretation bedarf und der noch im Laufe der Haushaltsplanberatungen verfeinert und angepasst werden sollte. Diese Vorbemerkung ist mir wichtig, weil wir auch eine Verschiebung der Einbringung überlegt haben. In der Abwägung war es uns aber wichtiger den Termin zu halten und den aufgestellten Fahrplan einzuhalten.

Meine Haushaltsrede ist daher auch keine fertige und abschließende Bewertung des vorgelegten Entwurfs - eher eine unvollständige Momentaufnahme. Die für mich jetzt erkennbaren Eckpunkte und Bewertungen trage ich vor, Frau Rösch erläutert im Anschluss die Zahlen.

I.

Der Jahresabschluss 2017 wurde dem Gemeinderat noch nicht vorgelegt. Allerdings sind die vorläufigen Abschlusszahlen für 2017 in Ihren Unterlagen aufgeführt. Ich darf die

Tendenz dennoch vorwegnehmen: Der Jahresabschluss 2017 ist erfreulich. Trotz hohen Aufwendungen haben wir wieder einen Überschuss von 2,7 Mio EUR erzielt, wir konnten im Gemeindehaushalt Schulden tilgen, weil eine Kreditaufnahme vermieden wurde. Der Grund hierfür sind, wie im letzten Jahr, erneut gute Steuereinnahmen.

II.

Es ist bereits jetzt absehbar dass das Jahr 2018 gut verläuft. Diese Bewertung ist deshalb hoch einzuschätzen, weil wir dieses Jahr mit einer rekordverdächtigen Summe von 5,4 Mio EUR Investitionen unterwegs sind. Ein Grund für die gute Entwicklung ist, dass das Steuerergebnis erneut auf Rekordkurs ist - vermutlich wird die Gewerbesteuer erstmals sogar die 6 Mio EUR-Grenze überschreiten - und wir werden erneut die im Gemeindehaushalt eingestellte Schuldaufnahme von 1,3 Mio EUR nicht benötigen. Eine beeindruckend lange Liste von fertig gestellten bzw. in Bau befindlichen Maßnahmen belegt dies. Wir sind mitten in einem gewaltigen Ortserneuerungsprozess. Unsere graue und grüne Infrastruktur wird attraktiver, unsere Wohn- und Lebensqualität wird breit und nachhaltig verbessert.

- + Ehem. Hausmeistergebäude (Kinderkrippe und 2 Wohnungen)
- + Umfangreiche Schulsanierung (optisch, energetisch und funktional)
- + Kinderspielplatz Lerchenstraße
- + Konzept für Grünanlagen wird sichtbar
- + Grunderwerbe Bahnhof, Güterbahnhofgelände, Adelsberger Str. 18, Rathausenerweiterung um die AOK-Räume
- + 1,7 km Feldwege saniert
- + Sanierung Wasserleitungen

- + Kanalmaßnahmen u.a. am Güterbahnhof
- + Ortskernsanierung IV
- + alle Gartenschauprojekte laufen in diesem Jahr
- + Wilhelm-Bahmüller-Straße läuft dieses Jahr
- + Erschließung Gewerbegebiet Heusee II (immerhin 4 ha Gewerbegebiete) wurde begonnen
- + Bahnhofsbereich wird derzeit umgestaltet
- + Feuerwehr mit neuer Dienstkleidung ausgestattet usw.

III.

Natürlich wäre es schön, wenn wir 2019 diese dynamische Gemeindeentwicklung, insbesondere im Hinblick auf die Remstalgartenschau, fortsetzen könnten. Immer mehr gibt es allerdings geopolitische, weltpolitische und auch bundespolitische Ereignisse, die Anlass zur Sorge geben d.h. die einen Rückgang der bereits langanhaltenden Hochkonjunktur geben. Bisher ist es erfreulicherweise bei Horror-szenarien geblieben. Die gesamtwirtschaftliche Ausgangslage ist nach wie vor relativ gut - nicht mehr so euphorisch wie in der Vergangenheit, allerdings spricht auch nichts gegen vorsichtigen Optimismus. Die Prognosen zur Entwicklung des deutschen Bruttoinlandsprodukts der führenden Wirtschaftsforschungsinstitute und des BWiMin bewegen sich im Oktober immerhin noch durchgängig bei einem Wachstum von 1,8 %. Die aktuelle Wasserstandsmeldung des Ifo-Instituts für den September lautete:

Die Einschätzungen zur aktuellen Lage haben sich minimal verschlechtert. Sie blieben allerdings auf hohem Niveau. Die deutsche Wirtschaft zeigt sich stabil, auch wenn die Unsicherheit steigt.

Die Erwartungen bei Erträgen sind also durchaus hoffnungsvoll. Allerdings gehört zur Wahrheit und Klarheit auch die Betrachtung der Aufwendungen und die haben wir ja schon letztes Jahr als Spaßbremse angekündigt. Vor allem beim Finanzausgleich zeichnen sich auch durchgehend neue Rekordwerte. Unsere überdurchschnittlich guten Steuerergebnisse 2016 und 2017 schlagen nun mit hoher Steuerkraft zu Buche. Wir haben auch neue Rekordwerte bei der Kreisumlage, FAG-Umlage, Personalaufwendungen (+ 470.000 EUR!) und bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und durch die hohe Investitionstätigkeit natürlich auch bei den Abschreibungen (die erwirtschaftet werden müssen)!

Dieses insgesamt sehr erfreuliche Bild im Gemeindehaushalt ist allerdings nur ein Teil der Gemeindefinanzen insgesamt. Beim Betrachten der Gesamtsituation d.h. Gemeindehaushalt und Eigenbetriebe ist die Bewertung nicht ganz ungetrübt. Beim Eigenbetrieb haben wir eine Entwicklung, die wir so nicht fortführen können. Bei unserem Aufholprogramm im Bereich der Straßen, Kanäle und Wasserleitungen haben wir aus meiner Sicht zuviel gemacht. Wir sollten hier etwas Tempo rausnehmen um im Eigenbetrieb wieder Luft zu holen. Wir haben vor z.B. den Bereich der Wasserversorgung genauer zu untersuchen - intern aber auch mit öffentlichen Beratungen und Entscheidungen hier im Gemeinderat. Sicher ein Thema auch mal für eine Klausurtagung.

IV.

Wenn ich nur einen sehr groben Überblick bei der Einbringung geben kann, liegt das auch an der Überlastung der Gemeindeverwaltung in allen Bereichen. Diese Überlastung macht mir Sorge, weil viele Mitarbeiter am Limit arbeiten und die Personaldecke sehr dünn ist. Klar ist die Remstalgartenschau eine der besonderen Herausforderungen,

aber eben nur eine. Die Aufgaben werden mehr und schwieriger z.B. mit der Datenschutzgrundverordnung, der Umstellung auf das neue EDV- Verfahren, Flüchtlingsunterbringung usw.

V.

Für die Kommunalpolitik zeichnet sich fürs kommende Jahr eine Neuorientierung an. Es gelte zunächst die Remstalgartenschau erfolgreich abzuwickeln. Dann sei Konsens, dass die Themen Erschließung Gewerbegebiet Heusee II - Erweiterung und die Entwicklung des Baugebiets Hohrain/ Gländ mit hoher Priorität angegangen werden. Danach kommen dann Themen, die kommunalpolitisch noch nicht diskutiert sind. Hier sind Mehrheiten erkennbar, aber noch kein Konsens da. Auch muss bei vielen Themen noch eine öffentliche Diskussion erfolgen. Ich denke an Themen wie neuer Bauhof, Feuerwehrhaus, Kinderhaus, Schulzusammenlegung, Vorfinanzierung barrierefreier Bahnhof, Ostüberführung und natürlich Wohnungsbauentwicklung (u.a. § 13b BauGB) und die Ortskernsanierung.

Bitte beachten Sie, dass wir für die Zeit nach 2019 vieles in die Mittelfristige Finanzplanung geschoben haben (üblicher „Verschiebeparkplatz“), so dass dort ein riesiger Finanzierungsbedarf entsteht (u.a. „Spezialproblem“ Vorfinanzierung Wohnbaugebiet). Hier muss klar sein, dass es vorrangig um den Haushalt 2019 geht und der Gemeinderat auch jedes Jahr den Haushalt neu beschließt und diese Entwicklung in der Hand hat.

VI.

Für die fristgerechte und solide Erstellung dieses Haushaltsplanentwurfs 2019 sage ich herzlichen Dank unserer Kämmerin Frau Regina Rösch und ihren Mitarbeitern bei der Finanzverwaltung. Dank auch allen Mitarbeitern, die in der derzeit angespannten Situation hervorragende Arbeit leisten.

Den Fahrplan für die Haushaltsplanberatungen kennen Sie. Die Haushaltsplanberatungen werden trotz guter Randbedingungen sicher nicht einfach.

Sie gehören zu unseren wichtigsten Aufgaben und deshalb sollten wir bis Mitte Dezember beherzt darangehen gemeinsam die richtigen Entscheidungen zu beraten und zu beschließen. Im Wissen, dass noch eine Feinabstimmung möglich ist und wir diese Feinabstimmung gemeinsam im Einvernehmen schaffen, hoffe ich, dass wir ein recht gutes Jahr 2018 am 20.12. mit einem einstimmigen Haushaltsabschluss abschließen können.

Das Schlusszitat übernehme ich erneut von 2015, weil es 2016, 2017 und 2018 offensichtlich geholfen hat und gut zu unserer Situation passt:

Mut steht am Anfang des Handelns, Glück am Ende.

Glück ist ein Geschenk. Aber man kann für ein glückliches Leben auch selbst etwas tun. Lassen Sie uns deshalb gemeinsam mutig die Zukunft gestalten, handeln wir beherzt, dann verdienen wir uns auch die notwendige Prise Glück!"

Anschließend präsentierte und erläuterte Kämmerin Regina Rösch die konkreten Zahlenwerke.

Die wichtigsten Eckdaten:

Bei der Gemeinde Plüderhausen schließt der Ergebnishaushalt mit einem Fehlbetrag von 577.325 EUR, der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit von 324.565 EUR reicht gerade aus um die ordentlichen Tilgungen von 324.250 EUR abzudecken. Die Haupteinträge der Gemeinde sind Steuern mit 13,4 Mio. EUR und Zuweisungen mit 5,2 Mio. EUR. Die Hauptaufwendungen sind Transferaufwendungen (Umlagezahlungen) mit 9,9 Mio. EUR,

Personalaufwendungen mit 6,2 Mio. EUR und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen mit 3,7 Mio. EUR, darunter 660.000 EUR für Gebäudeunterhaltung und 700.000 EUR für die Unterhaltung von Tiefbauanlagen. Für Investitionen sind Auszahlungen in Höhe von 4,5 Mio. EUR und Einzahlungen von 3,9 Mio. EUR vorgesehen. Zur Finanzierung ist eine Kreditaufnahme von 500.000 EUR eingeplant. Weil auch in der mittelfristigen Finanzplanung bis 2022 weitere Kreditaufnahmen erforderlich wären, um alle vorgesehenen Maßnahmen finanzieren zu können, sollte man im Laufe der Haushaltsplanberatungen weitere Priorisierungen vornehmen. Im jetzigen Haushaltsplanentwurf sind keine Gebühren- und Steuererhöhungen vorgesehen.

Der Ergebnishaushalt des Eigenbetriebs schließt mit einem Fehlbetrag von 57.950 EUR, der Zahlungsmittelüberschuss von 414.335 EUR aus laufender Verwaltungstätigkeit deckt die ordentlichen Tilgungen von 390.750 EUR. Die Teilbetriebe Stromerzeugung, Wasserversorgung, Wärmeversorgung und Parken erwirtschaften Gewinne, die Abwasserbeseitigung Verluste. Für Investitionen sind Auszahlungen von Höhe von 2,4 Mio. EUR und Einzahlungen von 565.000 EUR vorgesehen. Zur Finanzierung ist eine Kreditaufnahme von 1,7 Mio. EUR eingeplant. Die mittelfristige Finanzplanung bis 2022 sieht ebenfalls weitere Kredite vor. Im jetzigen Entwurf ist eine Erhöhung des Wasserzinses um 0,45 EUR eingeplant. Bei den Abwassergebühren ist keine Veränderung vorgesehen.

Viel Dank und Anerkennung für Schulsozialarbeit und offene Jugendarbeit

Wie einmal im Jahr üblich stellte das Team der Jugendsozialarbeit, Bernd Fetzer, Cathrin Reyes-Thomsen und Betty Vollmar, seinen Jahresbericht im Gremium vor.

Dieser umfasste die Arbeitsbereiche der offenen Arbeit (Jugendhaus im Hohbergschulzentrum) wie z.B. ehrenamtliche Mitarbeiter, Events, Ferienaktionen, zusätzliche Angebote und Kooperationen (v.a. mit Jugendhaus Urbach) sowie die Arbeitsbereiche der Schulsozialarbeit mit Pausenpräsenz, Ganztagesangebot, Arbeit mit Klassen, Arbeit mit Lehrern und Eltern, Hilfestellung in Einzelfällen und Kooperationen u.a. mit Schulleitung, Behörden und Beratungsstellen. Als besonders erfreulich konnte berichtet werden, dass sich inzwischen 19 ehrenamtliche Mitarbeiter im Alter von 14 bis 18 im Jugendhaus aktiv einbringen.

Allen Fraktionen zollten dem Sozialarbeiterteam großes Lob.

GR Theinert (CDU) zeigte sich unter anderem vom neuen „Ü16-Raum“ begeistert. Dieser sei ein „zartes Pflänzchen“ in Richtung neue „selbstverwaltete Jugendhausarbeit“. Wichtig sei es, den Jugendlichen mitzugeben, dass Bürgermeister, Gemeinderäte und Verwaltungsmitarbeiter immer ansprechbar und kontaktfähig sind. GR Reißig (SPD) äußerte den Wunsch, dass die Aktion „Jugend meets Gemeinderat“ nachwirkt und eine gewisse Regelmäßigkeit möglich wird. GR Schwenger (FW-FD) erinnerte an die Bedenken beim Umzug der offenen Jugendarbeit vom Jugendhaus Heusee ins Schulzentrum. Diese hätten sich schließlich nicht bewahrheitet. Alles habe sich dort toll etabliert und sei „Jugendarbeit XXL“. Er lobte auch die finanzielle Unterstützung durch die Bürgerstiftung.

Bezüglich der Öffnungszeiten der Jugendräume bedauerte GR Kelemen (SPD), dass diese in den Schulferien weitgehend geschlossen seien. BM Schaffer entgegnete, die Gemeinde habe den Schwerpunkt bewusst auf die Schulsozialarbeit gelegt. Es sei nicht die Pflicht der Gemeinde, Jugendlichen in allen Ferien ein durchgehendes Angebot zu

machen. Dies wäre nicht verhältnismäßig. GRin König (GLU) und GRin Jensen (FW-FD) pflichteten dem bei. Die Festlegung der Öffnungszeiten solle man den Fachleuten überlassen. GR Schwenger regte ergänzend eine Befragung unter den Jugendlichen an. GR Reißig deutete an, die SPD-Fraktion werde sich Gedanken über einen entsprechenden Haushaltsantrag machen.

Anpassung der Einsatzentschädigung für das DRK

Wie bereits im Verwaltungsausschuss vorberaten, stimmte das Gremium einstimmig dem Beschlussvorschlag der Verwaltung zu, den ehrenamtlichen aktiven Mitgliedern des DRK-Ortsvereins (ähnlich wie den Feuerwehrleuten) für ihre Einsätze eine Aufwandsentschädigung von 12 EUR pro Person und volle Stunde zu bezahlen. Der bisher gewährte pauschale Zuschuss in Höhe von 300 EUR jährlich entfällt dafür.

Kein Quartierskonzept und keine Grundsatzentscheidung zur Zukunft des Schlossgartenareals; Förderverein Schlossgarten i.G. und Seniorenwerkstatt nutzen bis auf Weiteres das „Kinderschule“

Der Förderverein Schlossgarten i.G. hatte im Juli 2018 beantragt, das Obergeschoss des ehem. Schlossgartenkindergartens („Kinderschule“) zu nutzen, verbunden mit einer Zusicherung, das Dach in Eigenleistung zu renovieren. Als konkrete Nutzung denkt der in Gründung befindliche Verein an Ausstellungen mit Fotos aus alten Zeiten, Ausstellen kleinerer musealer Gegenstände aus der Plüderhäuser Geschichte und andere wechselnde Ausstellungen mit historischem Charakter. Das Gebäude als Teil des historischen Ensembles mit Schlossgartenschule und ehem. evang. Gemeindehaus solle auf jeden Fall erhalten bleiben.

Die Gemeindeverwaltung schlug nach entspr. Vorberatungen im Verwaltungsausschuss vor, zur Vorbereitung einer Grundsatzentscheidung über die Zukunft des Gebäudes ein Quartierskonzept erstellen zu lassen. Hierfür sollten 20.000 EUR in den Haushalt 2019 eingestellt werden.

GR Schiek (CDU) erinnerte daran, dass der Gemeinderat eine ähnliche Quartiersuntersuchung in der Vergangenheit abgelehnt hatte. Nun sei es aber an der Zeit für diese. Er stimme dem Verwaltungsvorschlag zu. GR Reißig hingegen warb für einen schnelleren Grundsatzbeschluss - und zwar für die Erhaltung des Gebäudes Schulstraße 44 („Kinderschule“). Eine teure Untersuchung lehne er ab. BM Schaffer erinnerte an die internen Gebäudeuntersuchungen durch das Bauamt. Eine wirtschaftliche Sanierung sei nicht möglich. Wenn man unbedingt eine unwirtschaftliche Sanierung wolle, müsse man klar definieren können, für welche zukünftige Nutzung. Der historische Wert des Gebäudes werde zu hoch eingeschätzt. GR Wäagner (GLU) sprach sich ebenfalls gegen einen Abriss aus. Das gesamte Ensemble mit Schlossgartenschule und ehem. evang. Gemeindehaus sei ortsbildprägend.

Mit 7 Ja- Stimmen, 8 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung wurde die Beauftragung des Quartierskonzepts knapp abgelehnt. Mit großer Mehrheit stimmte das Gremium jedoch dem Verwaltungsvorschlag zu, mit mind. 10 Mitgliedern des Fördervereins Schlossgarten i.G. eine Vereinbarung abzuschließen, die folgende Eckpunkte enthält:

unentgeltliche Überlassung, befristet bis Ende 2019, keine werterhöhenden Arbeiten, werterhaltende Arbeiten auf eigene Kosten, keine Ansprüche an die Gemeinde auf Reparaturen und Kostenerstattungen, Strom auf Kosten der Gemeinde, Rücksichtnahme auf die Nutzungen in der Nachbarschaft und keine Haftung der Gemeinde bezüglich der Nutzungen.

Weitere öffentliche Beschlüsse:

- Die technische Betriebsführung der Wasserversorgung wird an den Zweckverband Landeswasserversorgung übertragen.
- Veröffentlichung nichtöffentlicher Beschlüsse Juli bis August 2018

Ortsbesichtigung des Gemeinderats am 20. Oktober 2018

Am vergangenen Samstag nahmen sich Gemeinderat, BM Schaffer und die zuständigen Mitarbeiter des Gemeindebauamtes rd. 3 Stunden Zeit, um sich vor Ort ein Bild von aktuellen und anstehenden Maßnahmen zu machen.

Erste „Anlaufstelle“ war die sanierungsbedürftige Toilettenanlage des Kindergartens Drosselweg. Angesichts des nicht mehr sehr guten Gesamtzustandes dieses Gebäudes verständigte man sich darauf, ohne Eingriff in die dortige Elektrik nur das Notwendigste (insbesondere neue WC-Sitze, Fliesenspiegel an den Waschbecken) zu investieren und diese Unterhaltungsmaßnahmen in Abstimmung mit der Evang. Kirchengemeinde möglichst rasch anzugehen.

Bei einer Fahrt über die Feldwege des Konnenbergs konnten sich die Besichtigungsteilnehmer von der Sanierungsbedürftigkeit dieser Wege überzeugen. Für die im Etat eingestellten Mittel von 75.000 EUR sollen deshalb im kommenden Jahr zunächst einmal Steilstrecken instand gesetzt werden.

Im südlichen Teil des Aichenbachhofs schilderte die Verwaltung die dort bestehende Problematik einer ordnungsgemäßen Ableitung des Oberflächenwassers, die aus einem Unterhaltungsrückstand am dortigen Wassergraben resultiert, und die sich durch ein Neubauvorhaben noch zusätzlich verschärft hat. Zur Behebung dieses Missstandes müssen 40 - 45.000 EUR investiert werden.

Weitere rd. 120.000 EUR müssen ausgegeben werden, um im nächsten Jahr das Dach und die Fassade sowie die Sandsteinsimse des Rathauses zu sanieren. Davon konnte sich der Gemeinderat anschließend überzeugen.

Für die Dauer der Remstalgartenschau und evtl. auch noch darüber hinaus ist entlang der Rems eine zusätzliche mobile Bewirtung vorgesehen. Die beiden dafür angedachten Standorte wurden anschließend besichtigt. Entschieden werden soll der Standort sowie der Caterer in einer im November stattfindenden Gemeinderatssitzung.

Nach der Vorstellung der Verwaltung soll der westliche Teil der Mühlstraße im kommenden Jahr nach der Remstalgartenschau ausgebaut werden, weil es dafür voraussichtlich noch einen Sanierungszuschuss von 100.000 EUR

geben wird. Vor Ort wurden Stimmen laut, dass es in Plüderhausen weit schlechtere Straßen gebe, weshalb die Entscheidung darüber bei den anstehenden Haushaltsplanberatungen getroffen werden soll.

Vor den entsprechenden Häusern in der Mühlstraße informierte der gemeindliche Hausmeister, Herr Wieszt, die Gemeinderäte über den aktuellen Belegungsstand der beiden dortigen Flüchtlingswohnheime. Anfängliche Müllprobleme seien inzwischen behoben. Andere größere Probleme gebe es derzeit auch keine, so der kurze erfreuliche Bericht von Herrn Wieszt. Mit einem Blick in die Fahrradwerkstatt des Hauses Mühlstraße 25 ging die Begehung dann zu Ende.



Veranstaltungstipps

Vom 25. Okt. bis 1. Nov. 2018

- **Donnerstag, 1. November**
Zwiebelkuchenfest
CVJM
Ev. Gemeindezentrum Wittumhof,
14.30 Uhr

Auf Wunsch nehmen wir gerne auch Ihre Veranstaltung in die „Veranstaltungstipps“ mit auf. Bitte vermerken Sie dies dann deutlich auf dem eingereichten Textbeitrag.

Gemeinderatsfraktionen

... haben das Wort

heute: CDU-Fraktion

Kommunalwahlen 2019

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
Ausweisung neuer Baugebiete, Bebauungspläne, Straßenbau, Kanäle, Infrastrukturmaßnahmen, Gemeindeentwicklung, Schulen, Kindergartenbedarfsplanung, Kindergartengebühren, interkommunale Gartenschau, Bürgerbeteiligung, Feuerwehr, öffentlicher Nahverkehr und vieles andere mehr.

Als Gemeinderat oder Gemeinderätin in Plüderhausen beschäftigt man sich mit einer Vielzahl von Themen und Projekten. Man diskutiert, streitet öffentlich oder nichtöffentlich und ringt um die beste Lösung für Plüderhausen, Walkersbach und seine Höfe.

Am Schluss wird abgestimmt. Übrigens ohne Fraktionszwang. So, wie die Mehrheit dann entscheidet, wird es auch umgesetzt.

Bei der Tätigkeit und den Entscheidungen als Gemeinderat ist man sehr nah am Bürger und kann vieles in seiner unmittelbaren Umgebung anregen, bewegen und gestalten. Hier gilt im Besonderen die Aussage vom früheren Oberbürgermeister von Fellbach, Christoph Palm, „das Kommunale ist das Reale“.

Im Jahr 2019 finden die nächsten Kommunalwahlen statt. Dies bedeutet, dass die Parteien in diesem Jahr auf die Suche nach geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten gehen werden, die bereit sind, sich öffentlich zu einer Partei zu bekennen und sich auf deren Liste zur Wahl zu stellen.

Ich möchte dafür werben, dass Sie sich bereits heute über eine Kandidatur Gedanken machen. Eine Kandidatur für die Gemeinderatswahl im Allgemeinen und natürlich für die CDU im Besonderen.

Natürlich geht es in den Sitzungen des Gemeinderates nicht immer nur um die „großen“ Themen wie Gartenschau, Haushalt oder Ausweisung von neuen Baugebieten. Ebenfalls wichtig sind die vielen kleinen Verbesserungen, die das Leben in unserer

Heimatgemeinde lebens- und liebenswerter machen. Seien es erhöhte Zuschüsse für die Jugendarbeit in den Vereinen, Verschönerung des Bahnhofsumfeldes und vieles mehr.

Nicht verschweigen sollte man allerdings, dass ein gewisser Zeitaufwand notwendig ist, um dies alles zu schultern.

Es sind dies aber keine verlorenen Abende, sondern man lernt eine Vielzahl neuer Themen und nette Leute kennen, besonders bei der CDU.

Sollte ich Ihr Interesse an der Plüderhäuser Kommunalpolitik geweckt haben, dann dürfen Sie sich unter ulrich-scheurer@t-online.de oder unter 884218 an mich wenden.

Ulrich Scheurer
CDU-Gemeinderatsfraktion

Interessant und Wissenswert

Veranstaltungskalender November 2018

1. 11.	Zwiebelkuchenfest (Evang. Gemeindezentrum Wittumhof) CVJM
1. 11.	Eucharistiefeier mit Totengedenken und Gräbergang (Herz-Jesu-Kirche und Friedhof Plüderhausen) Kath. Kirchengemeinde
9. 11.	Marie Louise (Theater hinterm Scheuerntor) Theater hinterm Scheuerntor
9. 11.	'Oin Joghurt für Zwoi' (Plüderhäuser Theaterbrette) Plüderhäuser Theaterbrette
10. 11.	fojgl (Theater hinterm Scheuerntor) Theater hinterm Scheuerntor
10. 11.	Königsfeier (Schützenhaus) Schützenverein
10. 11.	'Oin Joghurt für Zwoi' (Plüderhäuser Theaterbrette) Plüderhäuser Theaterbrette
11. 11.	Frühschoppenkonzert mit Charivari (Staufenhalle) Ratsstube
11. 11.	Martinsfeier (Herz-Jesu-Kirche und Gemeindehaus St. Michael) Kath. Kirchengemeinde
11. 11.	Gottesdienst für kleine Leute (Evang. Gemeindezentrum Wittumhof) Evang. Kirchengemeinde
16. 11.	32. Sportlerehrung (Staufenhalle) Sporttreibende Vereine
16. 11.	'Oin Joghurt für Zwoi' (Plüderhäuser Theaterbrette) Plüderhäuser Theaterbrette
16. 11.	Cacca di cavallo: 'Sophokles:Antigone' (Theater hinterm Scheuerntor) Theater hinterm Scheuerntor
17. 11.	Hobbykünstlermarkt (Bürgerhaus Walkersbach) Hobbykünstler Walkersbach
17. 11.	SV Plüderhausen - SpVgg Gröningen-Satteldorf (Hohbergsporthalle) SVP - Abt. Tischtennis
17. 11.	'Oin Joghurt für Zwoi' (Plüderhäuser Theaterbrette) Plüderhäuser Theaterbrette
17. 11.	Cacca di cavallo: 'Sophokles:Antigone' (Theater hinterm Scheuerntor) Theater hinterm Scheuerntor
17. 11.	Überkonfessionelles Männerfrühstück (Volksmission) Evang. Kirchengemeinde
18. 11.	Hobbykünstlermarkt (Bürgerhaus Walkersbach) Hobbykünstler Walkersbach
18. 11.	Volkstrauertag (Friedhof Walkersbach) MV Frohsinn Walkersbach
18. 11.	SV Plüderhausen - FTV 1844 Freiburg (Hohbergsporthalle) SVP - Abt. Tischtennis
18. 11.	Festgottesdienst 40 Jahre Kirchenchor, Eucharistiefeier (Herz-Jesu-Kirche) Kath. Kirchengemeinde
21. 11.	Gottesdienst zum Buß- und Bettag (Margaretenkirche) Evang. Kirchengemeinde
23. 11.	George Leitenberger & Roddy McKinnon (Theater hinterm Scheuerntor) Theater hinterm Scheuerntor
23. 11.	'Koi Plätzle fürs Schätzle' (Plüderhäuser Theaterbrette) Plüderhäuser Theaterbrette

Feuer ☎ 112

24. 11.	125-jähriges Vereinsjubiläum mit 'Ernst & Heinrich' (Staufenhalle) SVP
24. 11.	Erster-Hilfe-Kurs (Schlossgartenschule) DRK-Ortsverein
24. 11.	'Koi Plätzle fürs Schätzle' (Plüderhäuser Theaterbrette) Plüderhäuser Theaterbrette
24. 11.	Wolfgang Kammer: 'Tristram Shandy' (Theater hinterm Scheuerntor) Theater hinterm Scheuerntor
24. 11. - 22. 12.	Beginn der Handel aktiv Weihnachtsverlosung (Handel aktiv Geschäften) HGV
27. 11.	Dienstagsfrühstück (Evang. Gemeindezentrum Wittumhof) Evang. Kirchengemeinde
29. 11.	Eröffnung Rathaus Adventskalender (Marktplatz) Gemeinde/AK City-Marketing
30. 11.	Tuyala (Theater hinterm Scheuerntor) Theater hinterm Scheuerntor
30. 11.	Festlicher Jahresabschluss (Ratsstube) SPD-Ortsverein
30. 11.	'Koi Plätzle fürs Schätzle' (Plüderhäuser Theaterbrette) Plüderhäuser Theaterbrette

Fortsetzung von der Titelseite:

Einweihung der neuen Bahmüller-Montagehalle

Im Rahmen einer Einweihungsfeier mit Mitarbeitern und Gästen wurde die neue Montagehalle mit einer symbolischen Schlüsselübergabe an den Geschäftsbereich Wellpappenverarbeitung übergeben. Michael Holtmann, CEO und Geschäftsführer im Hause BAHMÜLLER, sprach in seiner Eröffnungsrede über das überproportionale Wachstum im Geschäftsbereich Wellpappe und dankte allen Beteiligten für den reibungslosen Ablauf während des Baus.

Andreas Schaffer lobte in seinem Grußwort die mutigen Entscheidungen und das klare Bekenntnis von BAHMÜLLER zum Standort Plüderhausen. Der Bürgermeister verband seine Glückwünsche zum beeindruckenden Wachstum mit einem Dank an alle am Firmenerfolg beteiligten Ebenen. „Gesellschafter, Geschäftsführung und Mitarbeiter ziehen hier an einem Strang“, so Schaffer.

(Bericht und Bild: Fa. Bahmüller)

Traditioneller Laternenumzug

Am Freitag, den 26. Oktober 2018, ist es wieder soweit. Der Arbeitskreis City Marketing lädt alle Plüderhäuser Kinder ein, am traditionellen Laternenumzug durch den Ortskern teilzunehmen. Eltern, Großeltern, Freunde und Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen.

Treffpunkt für alle Teilnehmer ist um 18.30 Uhr auf den Parkflächen am Rathaus/ Feuerwehrhof. In diesem Jahr wird der Umzug durch den Musikverein Hohberg musikalisch begleitet. Die Jugendabteilung und die aktive Wehr der Freiwilligen Feuerwehr Plüderhausen, sowie der der DRK Ortsverein begleiten den Umzug ebenfalls und sorgen für die nötige Absicherung und Sicherheit.

Die altbewährte Route führt vom Marktplatz über die Hauptstraße, Brunnenstraße, Brunnenplatz, Plidolfweg, Grabenstraße, Hauptstraße, Schulstraße zurück zum Marktplatz. Beim traditionellen Stopp am „Haus am Brunnenrain“ können sich die Bewohner des Seniorenzentrums am herbstlichen Treiben erfreuen. Aufgrund der andauernden

Bauarbeiten auf dem Marktplatz wird in diesem Jahr lediglich der Start- und Zielort auf die Parkplätze am Rathaus verlegt. Hier können sich die Teilnehmer nach Rückkehr mit einem Würstchen vom Grill, warmen und kalten Getränken stärken. Familie Schleicher von Schleicher Catering wird die Bewirtung übernehmen. An den von den Royal Rangers eingerichteten Feuerstellen, können Stockbrote gebacken werden. Der Brotteig und Brezeln werden vom HGV gestiftet.

Der Arbeitskreis City Marketing freut sich auf zahlreiche Teilnehmer und auf einen bunten Umzug.



Mitteilungen verschieben sich

Wegen des Feiertags Allerheiligen erscheint das Mitteilungsblatt kommende Woche erst am Freitag, 2. November 2018. Der Redaktionsschluss (Dienstag, 12 Uhr) ändert sich nicht.

Sprechzeiten des Rathauses und Ansprechpartner

Die Sprechzeiten des Rathauses sind:

Montag bis Freitag von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und Montag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses können Sie nach vorheriger Terminvereinbarung auch außerhalb der Sprechzeiten erreichen.

Den zuständigen Ansprechpartner für Ihr Anliegen finden Sie hier:

Amt	Tel.-Nr.
Bauamt	
Amtsleiter, Herr Kern	8009-40
Sekretariat, Frau Hüttl/Frau Getta	8009-41/45
Bauverwaltung, Herr Schlotz	8009-42
Hochbau, Herr Fichtner	8009-43
Tiefbau, Herr Reitler	8009-44
Hauptamt	
Amtsleiterin, Frau Kwapil	8009-30
Sekretariat, Frau Ulmer	8009-31
Personal, Mitteilungsblatt, Frau Reyer	8009-32
Ordnungsamt, Herr Kropf	8009-33
Vollzugsdienst, Frau Adam	8009-37
Gewerbeamt, Hallenbelegung, Frau Baumann	8009-34
Kindergärten, Schulen, Vereine, Frau Bieg	8009-38
Kindergärten (Anmeldung), Ferienprogramm, Frau Hundt	8009-36
Sozialamt, Rentenstelle, Frau Raeder	8009-39
Lohnbuchhaltung, Frau Jeutter	8009-35
EDV, Internet, Herr Janzen	8009-60
Einwohnermeldeamt, Frau Schefenacker/ Frau Sonntag	8009-65/66

Standesamt, Friedhof, Frau Wacker 8009-69
 Remstal-Gartenschau 2019, Frau Kinkel 8009-46

Kämmerei

Amtsleiterin, Frau Rösch 8009-50
 Sekretariat, Wasserzins, Abwasser, Frau Roth 8009-51
 Grundstücksverkehr, Herr Häußner 8009-53
 Steueramt, Herr Abele 8009-52
 Grundsteuer, Hundesteuer, Frau Tinter 8009-56
 Liegenschaften, Frau Schwerk 8009-58
 Kasse, Frau Reinhardt 8009-57

Bürgermeister

Andreas Schaffer 8009-21
 Sekretariat, Frau Haas 8009-21
 Wirtschaftsförderung, Frau Proschka 8009-22

Zentrale

Frau Tinter 8009-0

Weitere Informationen finden Sie unter www.pluederhausen.de, Rubrik „Rathaus & Service“.

Nette Toilette - Aktion startet jetzt auch in Plüderhausen

Durch die Aktion „Nette Toilette“ können Bürger und Gäste künftig unbeschwert durch die Ortsmitte bummeln: ihnen stehen an 10 zentralen Standorten „stille Örtchen“ der Gastronomen und Einzelhändler zur Verfügung. Die Toiletten können kostenlos genutzt werden und sind teilweise mit Wickelmöglichkeit ausgestattet und teilweise barrierefrei. Sie erkennen die Standorte am „Nette Toilette“-Aufkleber im Eingangsbereich.

Die Aktion wurde vom Arbeitskreis City-Marketing ins Leben gerufen. Das Konzept gibt es schon lange und es wurde bereits in über 260 Städten und Gemeinden bundesweit umgesetzt. Ab sofort ist Plüderhausen dabei und kann seinen Bürgern und Gästen dank der Beteiligung von Handel und Gastronomie einen wertvollen Service bieten. Folgende Betriebe und Institutionen sind bislang dabei:

- Gaststätte Küferstüble, Schlossweg 1
- Ratsstube in der Staufenhalle, Am Marktplatz 10
- Rathaus, Am Marktplatz 11
- China Garden Restaurant, Bahnhofstraße 7
- Friedhof, Hauptstraße 6
- Donner Papeterie, Hauptstraße 21
- LBS, Hauptstraße 33
- Bücherei, Hauptstraße 33
- EDV Schuler, Obere Kirchgasse 4
- Seniorenzentrum Haus am Brunnenrain, Brunnenstraße 6



Herr Donner (HGV), Frau Proschka und BM Schaffer (v.l.) beim Aufkleben am Rathaus.

„Weitere Betriebe sind herzlich willkommen und können sich jederzeit an der Aktion beteiligen“, so Bürgermeister Andreas Schaffer und HGV-Vorsitzender Urs Donner beim Start der Aktion am Rathaus.

Weitere Informationen finden Sie in den ausgelegten Flyern und unter www.pluederhausen.de unter den Rubriken Tourismus und Bürgerservice. Ansprechpartnerin im Rathaus ist Diane Proschka. Sie erreichen sie unter Telefon 07181/8009-22 oder per E-Mail unter d.proschka@pluederhausen.de.



An diesem Aufkleber erkennen Sie die teilnehmenden Betriebe.

Neuigkeiten aus dem Bereich ÖPNV

1.) Änderung der Streckenführung der Buslinie 243 in Urbach ab Dez. 2018

Ab dem Fahrplanwechsel Mitte Dezember verkehrt die Buslinie 243 in Urbach direkt über Wittumhalle - Feuerwehr und umgekehrt und nicht mehr über Seehalde und Banrain. Der Banrain wird nur noch von der „Urbach-Linie“ 249 bedient. Dies hat keine direkten Auswirkungen auf den Fahrplan der Linie 243 in Plüderhausen, aber dadurch ist mehr Pünktlichkeit gewährleistet (bisher meist Verspätungen).

2.) Fahrplan von GoAhead für die Remsbahn ab Juni 2019: Halbstundentakt und Nachtzugverbindung

Ab 09.06.2019 wird der Regionalverkehr auf der Remsbahn von der privaten Verkehrsgesellschaft GoAhead mit modernen „Stadler“-Triebzügen betrieben. Deren nun vorliegender Fahrplanentwurf enthält den schon lange angekündigten Halbstundentakt montags bis freitags (tagsüber) sowie 2 Nachtzüge Schorndorf - Aalen (pro Richtung) an Wochenenden als Anschluss an die Nacht-S-Bahn Stuttgart-Schorndorf.

Bürgerbus Welzheimer Wald fährt jetzt auch nach Walkersbach

Ab dem 1. November bedient der Bürgerbus des Welzheimer Waldes auch den Plüderhauser Teilort Walkersbach. Das heißt, dass die Bürger aus Walkersbach künftig mit dem Bürgerbus in die Ortschaften fahren können, die der Bürgerbus auch sonst bedient - Welzheim, Alfdorf und Lorch sind beispielsweise Ziele, die angefahren werden, nicht jedoch Plüderhausen.

• Wer kann mitfahren:

Personen, die über kein eigenes Auto verfügen oder dieses wegen eines momentanen Handicaps, beispielsweise einer Verletzung, nicht fahren können.



• Zweck der Fahrten:

Die Fahrten kann man nutzen für Arzttermine wenn nicht über die Krankenkasse abgerechnet wird, Einkäufe, Besuch von Verwandten und Bekannten und zur Teilnahme an Veranstaltungen.

Wer mitfahren will ruft spätestens bis am Vortag der Fahrt um 12 Uhr bei den Rathäusern in Welzheim 07182/8008-33 oder Alfdorf 07172/309-31 an und meldet seine Fahrt an. Die Fahrt ist kostenlos. Über eine kleine Spende zur Unterhaltung des Busses würden wir uns freuen.



Richtfest auf der Hochzeitswiese



Zimmermeister Uwe Härer-Schurr hielt den Richtspruch zum Bau des Plüderhäuser Hochzeitsturmes.

Wunderschönes Wetter, tolles herbstliches Ambiente und ein wolkenloser Ausblick aufs Remstal. Unter besten Bedingungen fand das Richtfest des Plüderhäuser Hochzeitsturms statt.

Auf der über zwei Jahrzehnte alten Hochzeitswiese am Lochtobel entsteht ein außergewöhnliches Bauwerk nach traditioneller, handwerklicher Architektur. Der Plüderhäuser Hochzeitsturm. Ein Objekt des Architekturprojekts der „16 Stationen“, welche im Rahmen der Remstal Gartenschau 2019 entstehen.

Der Bau des Hochzeitsturms ist inzwischen sehr weit fortgeschritten und BM Schaffer freute sich besonders, „zahlreiche Ehrengäste - viele davon mit einer besonderen Beziehung zum Projekt beim Richtfest willkommen zu heißen“.

Denn neben den Partnern und Unterstützern, wie bspw. dem Vertreter des Verbands der Region Stuttgart, welcher das Projekt mit rd. 37.500 EUR finanziell unterstützt, der Remstal Gartenschau GmbH, Vertreter des Gemeinderates und am Bau beteiligte Handwerker und Firmen waren auch zahlreiche Turmpaten anwesend. „Unsere Aktion Turmpaten ist ein eindrucksvoller Beweis, dass die Bevölkerung das Projekt befürwortet“, so BM Schaffer erfreut.

Bürgermeister Andreas Schaffer ist sichtlich stolz auf den neu inszenierten Ort am Lochtobel „mit dem Bauwerk schaffen wir neue Perspektiven und Sichtweisen, wir sorgen dafür, dass wir der Hochzeitswiese und der Blick übers Remstal neue Aufmerksamkeit widmen“. Er ist sich sicher, dass dies „ein Ort wird, den man gerne besucht.“. Ab 2019 können sich dort Verliebte das Ja-Wort geben und durch zwei Tore in den Turm hineingehen, um dann gemeinsam durch ein großes Tor hinauszuschreiten.

Turmpaten gesucht!

Es werden noch weitere Turmpaten gesucht! 59 von 83 Steinreihen sind bereits vergeben - eine Reihe kostet 250 Euro. Mehr Infos gibt's im Rathaus bei Elena Kinkel und über e.kinkel@pluederhausen.de oder unter 07181 - 8009 46.



Ausblick aufs Remstal

Saisonabschluss der Blaskapelle Charivari

Am Sonntag, 11.11.2018, lädt die Blaskapelle Charivari alle ihre Freunde und Liebhaber der böhmischen Blasmusik zum Saisonabschluss ein.

Beginn ist um 11 Uhr in der Staufenhalle in Plüderhausen. Für das leibliche Wohl sorgt das Team der Ratsstube unter Familie Echnert.



Schutz vor Gewalt - ein Seminar für Frauen

Gewalt erkennen und richtig begegnen

Die 'Initiative Sicherer Landkreis e.V.' und das Polizeipräsidium Aalen bieten ein Präventions-Seminar für Frauen im Rems-Murr-Kreis an.

Frauen und Mädchen sind im Rems-Murr-Kreis grundsätzlich nicht gefährdeter als anderswo. Dennoch können sie ihre eigene Sicherheit verbessern und lernen, wie sie sich gegen gewalttätige Angriffe schützen. Um Ängste abzubauen und der Gewalt richtig zu begegnen, bieten die „Initiative Sicherer Landkreis e.V.“ und das Polizeipräsidium Aalen das Seminar „Schutz vor Gewalt“ für Frauen an.

Das Seminar besteht aus 3 Modulen. An zwei Informationsabenden und in einem ganztägigen Selbstverteidigungs- bzw. Selbstbehauptungstraining wird vermittelt, wie es zu Gewalttaten gegen Frauen kommt, und wie Frauen sich dagegen schützen können. Zu den Referenten gehören eine Psychologin, eine Mitarbeiterin vom Referat Prävention des Polizeipräsidiums Aalen sowie ein Fachlehrer für das Selbstverteidigungs- und Selbstbehauptungstraining.

Die Teilnahme an dem Seminar soll Frauen mehr Sicherheit im Umgang mit Gewalt vermitteln. Ziele sind Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu entwickeln und das Selbstwertgefühl zu stärken. Nur so besteht die Möglichkeit aus der Opferrolle auszubrechen und sich gegen Übergriffe, auch verbaler Art, erfolgreich zur Wehr zu setzen.

Das Seminar findet am Montag den 12.11.2018, am Montag den 19.11.2018, jeweils von 19:30-21:00 Uhr, sowie am Samstag den 24.11.2018 von 9:30-15:30 Uhr in der Kriminalpolizeidirektion Waiblingen, Alter Postplatz 20, in Waiblingen statt.

Teilnehmen können Frauen im Alter ab 16 Jahren, die ihren Wohnsitz im Rems-Murr-Kreis haben. Für das Seminar wird ein Unkostenbeitrag i.H. von 25 EUR erhoben.

Anmeldung und Information:

Polizeipräsidium Aalen, Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle, Referat Prävention
Frizstr. 5, 70734 Fellbach, Tel: 0711/5772-210
E-Mail: fellbach.praevention@polizei.bwl.de
Anmeldeschluss: 05.11.2018.

Fahrplanänderungen auf der Rems- und Murrbahn

Die DB informiert:

Sehr geehrte Fahrgäste, die Neubaustrecke Stuttgart - Ulm wird vom 25.10.2018 bis 09.11.2018 mit den bestehenden Gleisen im Ulmer Haupt-

bahnhof verknüpft. Diese Arbeiten erfordern eine 14-tägige Totalsperrung der nördlichen Bahnhofseinfahrt in Ulm Hbf. Die Züge des Fern- und Güterverkehrs werden weiträumig über die Rems- und die Murrbahn umgeleitet und halten nicht in Ulm Hbf. Dies hat Auswirkungen auf den Regionalverkehr auf diesen beiden Strecken.

Remsbahn Stuttgart Hbf - Schwäbisch Gmünd - Aalen Hbf

Im Abschnitt Aalen - Stuttgart kommt es zu Fahrplanänderungen. Zudem entfallen bei einigen Zügen von Stuttgart nach Aalen die Halte in Urbach und Waldhausen.

Die Fahrpläne und weitere Informationen finden Sie an den Bahnhöfen sowie im Internet unter www.deutschebahn.com/bauinfos.

Beachten Sie bitte bei Ihrer Reiseplanung die abweichenden und teilweise längeren Fahrzeiten und wählen Sie ggf. eine andere, für Sie passende Verbindung.

Wir bedauern die Ihnen eventuell entstehenden Unannehmlichkeiten und bitten um Verständnis.

Ihre DB Regio AG, Region Baden-Württemberg

Ihre Informationsmöglichkeiten:

Internet: www.deutschebahn.com/bauinfos

mit kostenlosem E-Mail-Newsletter und RSS-Feed

Handy/PDA/Smartphone: bauinfos.deutschebahn.com/mobil

App-Download: bauinfos.deutschebahn.com/app

Kundendialog DB Regio Baden-Württemberg: Tel. 0711/2092 7087

Videotext: SWR-Text Tafeln 528 und 529

Service-Nummer der Bahn: 0180 6996633

Service für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste: 0180 6512512

Mobilitätsservice-Zentrale: www.bahn.de/handicap, E-Mail: msz@deutschebahn.com

Aktuelle Betriebslage: www.bahn.de/ris, www.mobil.bahn.de/ris

Fahrplanaushänge: auf Bahnhöfen und Haltepunkten

SPERRMÜLLBÖRSE „ZU VERSCHENKEN“

Lfd. Nr.	Gegenstand	Telefon
1	1 Fernsehsessel, Leder braun, elektr. verstellbar, Aufstehhilfe	81207
2	1 kleiner Elektro/Tischgrill	81207

Interessenten an diesen Gegenständen können sich unter der o.g. Telefonnummer direkt mit dem Schenker in Verbindung setzen.

Wer funktionsfähige und brauchbare Gegenstände verschenken möchte, anstatt sie zum Sperrmüll zu geben, kann dies die Gemeindeverwaltung, Herrn Schlotz (Telefon 80 09 - 42), schriftlich oder telefonisch wissen lassen - und der jeweilige Gegenstand wird dann in den Mitteilungen unter dieser Rubrik veröffentlicht.

Biotonnen werden nur noch alle zwei Wochen geleert

Ab November werden die Biotonnen nur noch alle zwei Wochen geleert. Daran erinnert die AWRM in einer Pressemitteilung. Dieser Leerungsrhythmus reicht in den kühleren Monaten erfahrungsgemäß aus, da Probleme mit Gerüchen oder Insekten im Spätherbst und Winter eher selten auftreten.

Folgende Tipps sollten im Umgang mit der Biotonne in Herbst und Winter beachtet werden:

Gerade bei kalten Temperaturen ist der beste Standort für die Biotonne in der Garage, dem Schuppen oder nahe der Hauswand. Der Inhalt der Biotonne kann mit zerknülltem Zeitungspapier oder Strauchschnitt trocken gehalten werden. Als Zwischenschicht sind auch Eierkartons oder Holzspäne aus unbehandeltem Holz gut geeignet. Gerade feuchte Bioabfälle sollten in genügend Zeitungspapier oder Papiertüten eingewickelt werden. Je geringer der Wassergehalt der Bioabfälle, umso weniger können diese an die Behälterwand anfrieren. Flüssigkeiten wie Soßen und Suppen haben in der Biotonne übrigens nichts verloren!

„Füllen Sie die Bioabfälle nur locker in den Behälter. Dadurch können Sie vermeiden, dass die Bioabfälle in der Tonne hängen bleiben.“ so die AWRM-Abfallberatung. Insbesondere feuchtes Laub und Rasenschnitt verdichten sich bei zu starkem Pressen zu einer dichten Masse. Äste und Zweige sollten nicht zu lang sein. Sie könnten sich sonst verkeilen und die Leerung behindern.

Auf keinen Fall dürfen Bioabfälle in Plastiktüten gefüllt werden. Wer sogenannte „kompostierbare Folienbeutel“ benutzen möchte, muss darauf achten, dass auf den Tüten das „Keimlingssymbol“ - eine Schleife mit zwei kleinen Blättern - aufgedruckt ist. Ansonsten besteht die Gefahr, dass die Tonne ungeleert stehen bleibt.

Wer mehr Bio- oder Gartenabfälle zu entsorgen hat, als in die Tonne passen, kann bei einer der zahlreichen Verkaufsstellen im Rems-Murr-Kreis zusätzliche Bioabfallsäcke kaufen. Nur diese werden bei der Biotonnenleerung mitgenommen. Gartenabfälle können das ganze Jahr über, während der Öffnungszeiten, auf den Deponien und Häckselplätzen im Rems-Murr-Kreis abgegeben werden. Die Anlieferung ist bis zu einer Menge von 2 m³ gebührenfrei. Weitere Infos gibt es auch in der Infobroschüre der AWRM oder im Internet unter www.awrm.de.

Weitere Fragen zur Biotonne?

Die Abfallberatung der AWRM gibt unter 0 71 51 / 501-95 35 gerne Auskunft. E-Mails können an info@awrm.de gesendet werden.

Wir gratulieren

Am Dienstag, 30. Oktober 2018

Hilda ROTH, Plüderhausen, zum 80. Geburtstag

Am Donnerstag, 1. November 2018

August BANDUR, Plüderhausen, zum 70. Geburtstag

Freiwillige Feuerwehr

Dienstplan Oktober 2018

Do., 25. 10. 19:00 Uhr Führungszug

Dienstplan November 2018

So., 4. 11. 10:00 Uhr Führung LZB

Mi., 7. 11. 19:15 Uhr Proberuf

Do., 8. 11. 19:00 Uhr Gesamtwehr

Do., 15. 11. 19:00 Uhr Gruppe 1

Do., 22. 11. 19:00 Uhr Gruppe 2

Do., 29. 11. 19:00 Uhr Gruppe 3

Sonstige Termine

Fr., 9. 11. Hauptversammlung Abt. Walkersbach

Fr., 23. 11. 18 Uhr Besenbesuch (angemeldete Teilnehmer)

Heckenbrand

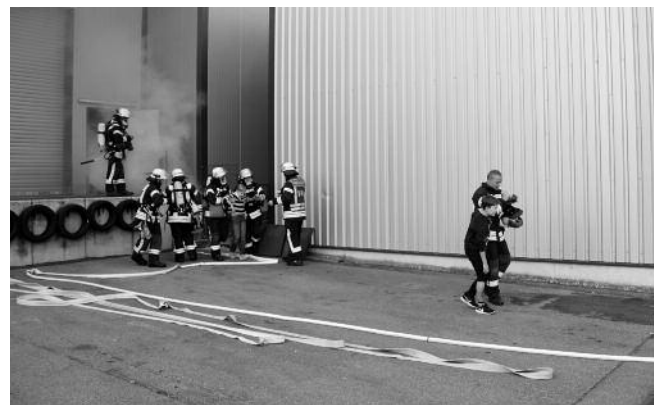
Am Samstag, dem 20.10.2018 wurde die Freiwillige Feuerwehr Plüderhausen um 14:23 Uhr zu einem Heckenbrand in die Gmünder Straße alarmiert. Zu diesem Zeitpunkt befanden sich alle Fahrzeuge aus Plüderhausen jedoch gerade bei der diesjährigen Hauptübung. Dennoch konnte sofort ein Löschfahrzeug aus der Übung herausgelöst werden, um den Einsatzort anzufahren. Noch während der Anfahrt wurde gemeldet, dass es sich zwischenzeitlich um einen Wohnungs- und Gebäudebrand handeln würde. Da hier nun auch mit der Gefahr für Menschenleben gerechnet werden musste, wurden umgehend die Abteilung Walkersbach und die Freiwillige Feuerwehr Urbach mit einem Löschzug nachgefordert sowie die Übung abgebrochen. Vor Ort stellte sich schnell heraus, dass tatsächlich lediglich die Hecke brannte, welche von einem Trupp unter Atemschutz zügig abgelöscht wurde. Nach der Kontrolle des Daches und der Hecke mittels einer Wärmebildkamera und der absoluten Gewissheit, dass keine weitere Gefahr bestand, konnten die ausgerückten Kräfte alsbald ins Gerätehaus zurückkehren und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen. Parallel zu diesem Einsatz wurde auch noch eine größere Rauchentwicklung am Ortsausgang in Richtung Waldhausen gemeldet - diese stellte sich dann glücklicherweise nur als Grillfeuer heraus.

Die etwas andere Hauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Plüderhausen bei der Firma hs-Schaumstoff GmbH

Pünktlich um 14:00 Uhr heulte am vergangenen Samstag die Sirene auf dem Rathausdach und kündigte damit die diesjährige Hauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Plüderhausen an, welche heuer bei der Firma hs-Schaumstoff GmbH im Industriegebiet „Im Rank“ stattfand.

Die Übungsannahme war ein Brand im Lager der Firma hs-Schaumstoff. Man ging davon aus, dass die zwar größtenteils schwer entflammbaren Schaumstoffzuschnitte in einem Bereich Feuer gefangen hatten und sich dieses auf den gesamten Lagerbereich ausgebreitet hatte. Aufgrund der sehr schnellen Brand- und starken Rauchentwicklung konnten sich einige Mitarbeiter nicht mehr rechtzeitig in Sicherheit bringen. Ihre Fluchtwege waren aufgrund der Rauchentwicklung abgeschnitten.

Neben dem LF 16/12 wurden aufgrund der Lage daher sofort deshalb die weiteren Fahrzeuge LF 10 sowie das LF 10/6 nachgefordert. Weiterhin beorderte der Einsatzleiter, der stellvertretende Kommandant, Dominik Ströhlein, die Drehleiter aus Schorndorf nach Plüderhausen. Zusätzlich wurde noch die Schnelleinsatzgruppe des DRK-Ortsvereins Plüderhausen zur Einsatzstelle bestellt, da bei den vermissten Personen mit entsprechenden Verletzungen zu rechnen war.



Verletzte Personen werden aus dem verrauchten Gebäude gebracht

Neben der Brandbekämpfung in der Lagerhalle lag der Schwerpunkt auf der Betreuung und der Rettung der eingeschlossenen Mitarbeiter, weshalb gleich die ersten beiden Trupps des LF 16/12 unter schwerem Atemschutz ins Gebäude geschickt wurden. Die oberste Priorität hatte bei dieser dargestellten Lage selbstverständlich die Menschenrettung. Mit dem Eintreffen der Fahrzeuge LF 10, LF 10/6 sowie dem GW-T konnten weitere Einsatzkräfte zur Menschenrettung eingesetzt werden, jedoch auch eine Wasserversorgung wurde von diesen Kameraden umgehend aufgebaut.



Die Besatzung der Schorndorfer Drehleiter öffnet das Dach

Durch dieses massive Aufgebot an Rettungskräften konnten bereits nach wenigen Minuten die ersten vermissten und verletzten Personen den Kräften des DRK übergeben werden, welche anschließend mit deren Erstversorgung begannen. Nach ca. 20 Minuten wurde die Übung durch einen Realeinsatz jedoch jäh unterbrochen und die ersten Kräfte rückten wieder vom Übungsobjekt ab. Da sich im weiteren Verlauf dann auch nach das Einsatzstichwort erhöhte, musste die Übung im Anschluss sogar ganz abgebrochen werden, damit die Kameraden zur Einsatzstelle abrücken konnten.

Vor den Augen zahlreicher Zuschauer - unter ihnen auch Bürgermeister Andreas Schaffer, Kommandant Marc Angelmahr, zahlreiche Gemeinderäte und Vertreter anderer Organisationen - demonstrierten die Rettungskräfte der Feuerwehren Plüderhausen und Schorndorf sowie des DRK Plüderhausen ihr Können und den damit verbundenen hohen Leistungsstand. Im Ernstfall können sich die Einwohner aus Plüderhausen, Walkersbach und den Höfen stets in Sicherheit wännen, dass ihnen schnelle und professionelle Hilfe gewährt wird.



Zahlreiche Zuschauer sind der Einladung der Feuerwehr gefolgt

Die Freiwillige Feuerwehr Plüderhausen dankt allen Zuschauern, die wieder einmal mehr sehr souverän von Thomas M. Ulmer über die Vorgehensweise der Rettungs-

kräfte informiert wurden, für ihr reges Interesse an der diesjährigen Hauptübung und natürlich im Besonderen der Familie Schneider von der hs-Schaumstoff GmbH für die Zurverfügungstellung des Übungsobjektes.

Jugendfeuerwehr

Der Übungsdienst der Jugendfeuerwehr findet jeden Montag von 18:30 Uhr bis ca. 20:30 Uhr statt. Treffpunkt 18:15 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.

In den Schulferien findet kein Übungsdienst statt. Weitere Informationen und Termine gibt's auch auf unserem Internetauftritt www.feuerwehr-pluederhausen.de

Kontakt zur Jugendfeuerwehr

Leiter der Jugendabteilung: Jugendwart Christoph Danner 86717 (Feuerwehrhaus, nur Montags ab 18:00 Uhr) und unter jugendfeuerwehr@feuerwehr-pluederhausen.de

Die Vereine berichten



Arbeitskreis Flüchtlingshilfe Plüderhausen

Keine Wohnung - kein Familienleben

Vielleicht kommen Ihnen die Familien auf den beiden Fotos bekannt vor. Das wäre nicht weiter überraschend, denn wir haben über die Geburt des Babys guineischer Eltern vor einem Vierteljahr berichtet. Das kleine Mädchen ist die jüngste Bewohnerin unserer Flüchtlingsunterkunft im Postweg. Und jetzt gab es einen großen Tag für die junge Mutter: Am letzten Freitag hatte sie einen wichtigen Termin auf dem Landratsamt. Sie konnte dort in Begleitung einer AKF-Mitarbeiterin endlich ihre neuen Papiere abholen, die bestätigen, dass sie als Flüchtling endgültig anerkannt ist und volles Aufenthaltsrecht hat. Ihr Kind, das hier geboren ist und seit der Geburt im Postweg wohnt, muss jetzt noch ein separates Asylverfahren durchlaufen. Das verstehen Sie nicht? Wir auch nicht.

Aber das wird wohl auch kein größeres Problem werden, vermuten wir. Ein echtes großes Problem entsteht aber jetzt ausgerechnet aus der guten Nachricht, dass die junge Mutter jetzt anerkannt ist. Anerkannte Flüchtlinge müssen nämlich die Gemeinschaftsunterkünfte des Kreises, zu denen der Postweg gehört, verlassen und eine eigene Wohnung suchen. Gelingt das nicht und kann auch die Gemeinde keine passende Unterbringung anbieten, werden sie irgend-



Diese junge Familie aus Guinea möchte gern zusammenleben!

wo anders hin verteilt. Die junge Mutter wäre jedenfalls total traurig, wenn sie Plüderhausen verlassen müsste. Und auch wir vom AKF würden das sehr bedauern - haben wir doch in deren Betreuung und Sprachförderung bereits viel Zeit und Kraft investiert. Sie ist in Plüderhausen angekommen - und soll vielleicht jetzt weit weg von hier wieder neu anfangen? Sieht so Integration aus? Sie, liebe Leser, könnten hier helfen, wenn sie der kleinen Familie eine kleine Wohnung vermieten könnten. Um pünktliche Mietzahlungen müssen Sie sich keine Gedanken machen. Die sind über das Jobcenter garantiert. Und mit einem Wohnungsangebot könnten Sie der Familie auch ein gemeinsames Familienleben ermöglichen. Der Vater, der bis jetzt in einem anderen Bundesland untergebracht ist, kann nämlich erst dann einen Umverteilungsantrag zu Frau und Kind stellen, wenn er eine Wohnmöglichkeit nachweisen kann. Deshalb gilt: Keine Wohnung - kein gemeinsames Familienleben. Ähnliches gilt auch für die kleine Familie aus Nigeria, über deren Tauffeier in der evangelischen Kirche wir berichtet haben. Die junge Mutter hat jetzt ebenfalls ihr Asylverfahren erfolgreich abgeschlossen. Und sie hat auch über den AKF eine Betreuerin und eine Sprachhelferin gefunden, die sie engagiert unterstützen. Und der Vater lebt ebenfalls weit weg von der Familie. Auch dieser Familie könnte es passieren, dass sie Plüderhausen verlassen muss und der Vater auch weiterhin nicht bei Frau und Kind wohnen kann. Helfen Sie bitte, wenn Sie die Möglichkeit dazu haben.



Und diese junge Familie aus Nigeria sehnt sich auch nach einem gemeinsamen Familienleben!

Information der Fahrradwerkstatt

Die Fahrradwerkstatt ist geöffnet.

Wo: Mühlstr. 25 (ehemals Bäckerei Bäcker), hinterer Eingang
Wann: jeden Dienstag; Uhrzeit: 15:30-17:00 Uhr

Es werden auch wieder gut erhaltene Jugend- und Erwachsenen-Fahrräder für die Flüchtlinge angenommen. Wir bitten aber dringend darum, keine Fahrräder ohne vorherige Absprache einfach vor die Werkstatt zu stellen.

Kontakt: Thomas Letsch (Tel.-Nr.: 07181-82266)

Kontaktadresse und Spendenkonto des AKF

Manfred Wagner, Thomas-Mann-Str. 10, Tel. 82311, Mobil: 0163-5534370, Fax: 82332, E-Mail: wagner-plue@t-online.de
Verwenden Sie bitte nach Möglichkeit den E-Mail-Kontakt!

Das Spendenkonto verwaltet unser Kassenwart Hubert Hofmann. Unsere Bankverbindung:

Kontoinhaber: Hubert Hofmann oder Manfred Wagner
Kreditinstitut: Postbank München. Die IBAN unseres Spendenkontos ist: DE45 7011 0088 2860 6422 41



Arbeitskreis Kleiderkammer

Rückblick Flohmarkt

Der Flohmarkt hat uns auch in diesem Jahr wieder viel Freude bereitet. Es kamen etliche Besucher. Teils bekannte Gesichter aber auch sehr viele, die diese Gelegenheit genutzt haben, um sich das Projekt einmal anzusehen und sich zu informieren. Bei diesen besonderen Tagen geschieht es sehr häufig, dass auch zukünftige Kunden vorbei schauen. Denn an einem Tag, an dem jeder bei uns einkaufen kann, besteht natürlich die Möglichkeit, sich erst einmal in aller Ruhe den Laden und auch die dazugehörenden Ehrenamtlichen anzusehen. Wir haben am Flohmarkttag mehrere neue Kundenkarten ausgestellt. Mittlerweile haben weit über 100 Familien eine Kundenkarte - und somit absoluten Bedarf an Unterstützung! Wir freuen uns, dass sich unsere Kunden sehr wohl bei uns fühlen. Dazu tragen selbstverständlich immer wieder Ihre großzügigen Spenden bei - wir haben eine sagenhafte Auswahl an Bekleidung vom Säugling bis zum Rentner. Was wir nicht haben, versuchen wir zu besorgen. Unser Team nimmt jeden Besucher freundlich auf und vermittelt das Gefühl, dass man bei uns gern gesehen ist und respektiert wird!

Für unsere fleissigen Spender gibt es seit letzter Woche wieder etwas selbstgemachtes. Wir haben leckere Kirschmarmelade, die wir Ihnen sehr gerne schenken. Wenn Sie die Gläser uns später wieder bringen, kochen wir natürlich weitere leckere Dinge für Sie.



Selbstgemachte Kirschmarmelade



Wir sagen jedem Herzlichen Dank!

Wir haben während der Herbstferien vom 29.10.2018 bis 4.11.2018 geschlossen

Spendenannahme

Ab sofort ist die Spendenannahme wieder jeden Donnerstag zwischen 18:00 Uhr und 20:00 Uhr möglich.

Wir können aus organisatorischen Gründen ausschließlich Herbst/Winterware annehmen.

Öffnungszeiten

Dienstag und Donnerstag von 17:00 bis 20:00 Uhr; Mittwoch von 9:00 bis 12:00 Uhr; Freitag 11:00 bis 12:00 Uhr

Treffpunkt

Auch wenn Sie nicht einkaufen möchten, steht Ihnen zu allen Öffnungszeiten unser Treffpunkt zur Verfügung. Kommen Sie bei einem Kaffee, Tee oder einer anderen Erfrischung mit uns und anderen ins Gespräch!

Anschrift und Kontakt

Kleiderkammer Plüderhausen

Brunnenstraße 6, direkt neben dem Seniorenzentrum.

Denken Sie bitte an Ihre Parkscheibe und beachten Sie, dass die Ladezone des Seniorenheims auch am Abend freizuhalten ist!

Bei facebook finden Sie uns unter Kleiderkammer Plüderhausen oder:

<http://m.facebook.com/KleiderkammerPluederhausen/>

Organisation: Stefanie Griebel

0178 6589027, s.griebel@email.de

**Menschen
für
Menschen**

Arbeitskreis Plüderhausen

German Brass kommt!

Es ist uns gelungen, das Brass-Orchester German Brass für ein Benefizkonzert zugunsten der Stiftung Menschen für Menschen zu gewinnen. German Brass ist die wohl beste deutsche Brass-Formation (u.a. Gewinner des Echo Klassik 2016) und als absolute Spitzen-Band weltweit bekannt.

Nach terminlichen Schwierigkeiten in der Staufenhalle haben wir uns bemüht, die Auerbachhalle in Urbach für das Konzert zu belegen und sind in unserem Nachbarort auf offene Ohren gestoßen. Die Bürgermeisterin Martina Fehrlen hat uns spontan zugesagt, die Halle kostenlos für das Benefizkonzert zu überlassen. Für diese großzügige Geste bedanken wir uns ganz herzlich.

German Brass tritt also in der Auerbachhalle in Urbach auf, und zwar am Freitag, 5. Juli 2019!

Eintrittskarten gibt es ab sofort in der Papeterie DONNER in Plüderhausen. Der Eintrittspreis beträgt im Vorverkauf 29 EUR, an der Abendkasse dann 32 EUR.

Bitte sichern Sie sich Ihr Ticket für diesen besonderen musikalischen Leckerbissen.



Bürgerenergie Plüderhausen 

Besuch des 6. Stuttgarter Forums für Entwicklung: Klimagerechtigkeit für alle!

Fünfhundert internationale Teilnehmer an einer Tagung mit dem Thema „Klimagerechtigkeit“ sind schon ein starkes Echo. Es zeigt, dass die Fragen, welche Folgen die Änderung des Klimas haben können, viele Bevölkerungsgruppen beschäftigen. Zwei Mitglieder unserer Bürgerenergiegenossenschaft (BEP) nahmen sich einen (anstrengenden) Tag Zeit, um sich im Stuttgarter Haus der Wirtschaft diesen Fragen zu stellen. Die Stiftung Entwicklungszusammenarbeit BW (SEZ) hatte die Vorträge, Diskussionsforen und den Markt der Ideen organisiert und wurde dabei von rund 50 Organisationen unterstützt - von BW-Bank bis ZEB (Zentrum für entwicklungsbezogene Bildung).

Zu den Inhalten: Gleich zu Anfang berichtete Staatssekretärin Dr. Gisela Splett von den Öko-Konzepten der Landesregierung und deren verbindlichen Nachhaltigkeitszielen. Kurz gefaßt: Der CO₂-Ausstoß pro Kopf soll (muß) auf 2 Tonnen pro Jahr gesenkt werden. Zur Zeit sind es 10 Tonnen je Bundesbürger. Die „Keynote“ lieferte die Abteilungsleiterin des Klimareferats der bischöflichen Kommission für Gerechtigkeit und Frieden in Bangladesch, Anjalina Diana Podder.

„Wir in Bangladesch zahlen den Preis für den Klimawandel“ rief sie ins Publikum. Und dann zählte sie die Fakten auf. Weniger Regen und Verschiebung der Regenfälle, weniger Trinkwasser und weniger Wasser für die Landwirtschaft, Ernteverluste, zunehmende Versalzung des Grundwassers und der Böden in den Küstengebieten und heftige Wirbelstürme sind die nicht mehr zu übersehenden Auswirkungen des Klimawandels. Die Folge - eine zerstörte Umwelt in einer Region, die knapp einen Meter über dem Meeresspiegel liegt und so gut wie nichts zum Klimawandel beigetragen hat. Den Menschen in den betroffenen Gebieten bleibt nichts anderes mehr übrig als wegzuziehen. Ihr Ziel sind die großen Städte des Landes, die mit dem Ansturm der Klimaflüchtlinge völlig überfordert sind. Mindestens genauso schlimm wie die Auswirkungen auf die Umwelt sind die sozialen Auswirkungen des Klimawandels. „Am meisten leiden die Frauen und Kinder darunter“

Ausführlich beschrieb Prof. Dr. Dr. Felix Ekardt das Klimaszenario im Diskussionsforum 1 (davon gab es 12). Der Klimawandel wird richtig teuer. Wenn wir uns am Paris-Abkommen orientieren, heißt das, den durchschnittlichen Temperaturanstieg auf maximal 1,5° begrenzen. Das bedeutet Verzicht auf fossile Brennstoffe, keine ölbasierten Kunststoffe und weniger Nutztiere. Emissionen nicht verlagern, sondern vermeiden. Prof. Ekardt hält dafür auch einen gesellschaftlichen Wandel für erforderlich, an dem alle Gruppen teilnehmen müssen, Konsumenten, Industrie, Landwirtschaft, Politik und Wähler. Die Wertediskussion sei wichtig, aber noch wichtiger sei das Verhalten. Die Haupthindernisse für das Umdenken seien die Orientierung am Eigennutzen, die technisch-ökonomischen Pfadabhängigkeiten, die tradierten Werthaltungen (so nennt er das) und unsere Vorstellung, von dem was normal ist. Einen ganzen Katalog von Maßnahmen für Klimaschutz stellte Edna Sawe (ebenfalls im Forum 1) für Kenia vor, der der dortigen Regierung vorliegt. Z.B heißt es da: Autofrei leben, Flüge vermeiden, Ökostrom nutzen, ein Kind weniger. Die Umsetzung ist noch offen. Im Forum 2 wurde über globale Wertschöpfungsketten gesprochen. Im Forum 3 ging es um die vom Klimawandel ausgelösten Migrationsbewegungen. An anderer Stelle wurden die Rollen von Bund, Ländern und

Kommunen beleuchtet, die für die Nachhaltigkeit als Gemeinschaftsaufgabe den Schulterschluss suchen müssen. Im Forum 8 wurde über die Möglichkeit bzw. Unmöglichkeit von CO₂-Kompensationen debattiert. Auch wenn erzeugte CO₂-Tonnen etwa bei Atlantikflügen finanziell ausgeglichen werden und das Geld in Aufforstungen in Reservaten angelegt wird, ergibt die Bilanz noch keine Reduzierung. So wurde in allen 12 Foren die Klimaproblematik breit aufgefächert: Forst- und Wassermanagement, Katastrophenhilfe im Angesicht von Umweltveränderungen, faire und klimagerechte Beschaffung in Kirchen und Kommunen, klimagerechte Mobilität oder Landwirtschaft und Ernährungssicherung. In der Abschlussrunde wurde noch einmal auf die Agenda 2030 mit dem Klimaschutzziel 13 hingewiesen und auf das Übereinkommen von Paris, die von fast allen Staaten der Erde anerkannt werden. Eine Dokumentation der Veranstaltung und Beispiele für die Arbeit der Stiftung finden Sie unter www.sez.de. Falls Sie sich über unsere Genossenschaft informieren wollen, wenden Sie sich bitte an Eberhard Bartsch 07181-89232 oder besuchen Sie unsere Homepage: www.buerger-energie-pluederhausen.de



CVJM Plüderhausen

Zwiebelkuchenfest am 1. November

Der CVJM Plüderhausen lädt die Bevölkerung zu seinem Zwiebelkuchenfest am Donnerstag, 1. November (Allerheiligen), ins Evang. Gemeindezentrum Wittumhof herzlich ein. Ab 14.30 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen, neuen Wein und dazu Zwiebelkuchen und am späteren Nachmittag sind ein gutes Vesper wahlweise mit warmem Leberkäse, Ochsenmausalat, verschiedenen Hausmacher-Wurst-Angeboten und auch wieder der letztes Jahr eingeführte spezielle Haus-Macher-Vesper-Teller im Angebot. Mit dem Festerlös sollen neben unserer allg. Arbeit - vor allem der Erhaltung unseres Freizeitheims Burghalde - wieder unsere Missionare aus Plüderhausen unterstützt werden. Bitte kommen Sie und unterstützen Sie uns bei unseren Aufgaben.

Kuchenspenden für das Zwiebelkuchenfest

Wie jedes Jahr bitten wir wieder um Spenden für süße Kuchen, die am Veranstaltungstag morgens zwischen 10.00 und 11.00 Uhr im Gemeindezentrum abgegeben oder am Nachmittag einfach mitgebracht werden können. Dann bitte möglichst aber schon ab 13.30 Uhr. Kuchen sollten unter der Telefon Nr. 884760 bei Irene Hebsacker angemeldet werden. Sie werden bei Notwendigkeit auch gerne zuhause abgeholt, bitte dazu die vorgenannte Telefon-Nr. anrufen.

Saalaufbau

Der Aufbau im Gemeindezentrum findet am Veranstaltungstag ab 10.00 Uhr statt. Freiwillige Helfer und Helferinnen sind herzlich willkommen.



**CVJM Posaunenchor
Plüderhausen**

Sonntag, 28.10.18

Chor 2 hat Turm- und Ständlesdienst.

Dienstag 30.10.18

Die Probe findet im Gemeindezentrum statt.

<http://www.posaunenchor-pluederhausen.de>



**Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Plüderhausen**

Rückblick Hauptübung/Einsatz

Mit einer 12 Mann/Frau starkem Team und drei Fahrzeugen war der DRK Ortsverein bei der diesjährigen Hauptübung gemeinsam mit der Feuerwehr Plüderhausen angetreten. Am Übungsschauplatz bei der Firma hs-Schaumstoff GmbH im Rank warteten bereits zahlreiche Zuschauer um sich von der Professionalität und Einsatzstärke zu überzeugen. Mitten in der Übung wurden jedoch zuerst die Feuerwehr und gleich darauf das DRK zu einem Gebäudebrand in der Hauptstraße gerufen...Und aus der Übung wurde tatsächlich Ernst. In kürzester Zeit war unser Team vor Ort. Dort stellte sich heraus, dass glücklicherweise keine Personen ernsthaft verletzt wurden. Die Sanitätshelferinnen-und Helfer betreuten die Betroffenen, bis diese wieder ins Gebäude konnten. Nach ca. 2 Stunden war das DRK wieder einsatzbereit am DRK-Heim. Obwohl die Übung nicht ganz nach Plan lief, so konnten wir schnell und effizient unser Können im Ernstfall unter Beweis stellen.

Wir bedanken uns bei allen Interessierten an der Übung, bei der Feuerwehr Plüderhausen für die gute Zusammenarbeit sowie bei der Firma hs-Schaumstoff für das Übungsobjekt. Am Abend fand dann noch der traditionelle Kameradschaftsabend mit der Feuerwehr statt. Für die Einladung ein herzliches Dankeschön.



Hier wurden die Verletzten vom DRK erstversorgt

Spende der Firma hs-Schaumstoff GmbH

Eine freudige Überraschung erwartete uns beim diesjährigen Kameradschaftsabend der Feuerwehr. Familie Schneider der



v.l. Feuerwehrkommandant Marc Angelmahr, Bereitschaftsleiter des DRK Markus Zürn und Herr Schneider von der Firma hs-Schaumstoff GmbH bei der Scheckübergabe

Firma hs-Schaumstoff GmbH, die ihr Unternehmen als Übungsobjekt zur Verfügung stellte, überreichte dem DRK Ortsverein wie auch der Feuerwehr Plüderhausen einen Spendenscheck. Damit würdigte Familie Schneider die Arbeit und den Einsatz der Ehrenamtlichen.

Wir haben uns sehr darüber gefreut und bedanken uns auf diesem Wege ganz herzlich für die Spende. Dies zeigt uns, dass unsere ehrenamtliche Tätigkeit in der Bevölkerung und den Unternehmen geschätzt wird.

Vielen Dank!

Nächster Bereitschaftsabend

Der nächste Bereitschaftsabend findet am Mittwoch, den 07.11.18 statt. Beginn 20.00 Uhr

Senioren-gymnastik beim DRK Ortsverein - Es sind noch Plätze frei

Sind Sie 60 Jahre, etwas jünger oder auch einige Jahre älter? Haben Sie Lust, einmal pro Woche etwas für Ihre Gesundheit und Beweglichkeit zu tun? Dann sind Sie herzlich eingeladen, in einer unserer Gymnastikgruppen unverbindlich zum Schnuppern zu kommen. Haben Sie Mut-es geht nicht darum Leistungen vorzuweisen, sondern um die Freude an gemeinsamer Bewegung. Wöchentliches Üben in einer festen Gruppe trägt dazu bei, Selbstsicherheit und persönliches Wohlbefinden zu steigern. Unser Angebot richtet sich an fitte Menschen genauso wie an bewegungsungeübte, chronisch kranke und bewegungseingeschränkte Menschen. Der Kurs findet mittwochs von 8.30-9.30 Uhr im Gymnastikraum der Staufenhalle statt. Der Kurs kostet halbjährlich 50 Euro. Anmeldung bitte direkt bei Frau Henriette Seitz unter Tel. 07181/81400



Freundeskreis Plüderhausen

Selbsthilfegruppe für suchtkranke Menschen

Wir helfen bei Schwierigkeiten mit Alkohol, Medikamenten und anderen Suchtmitteln, sowohl den Abhängigen, als auch den Angehörigen. Diskretion ist selbstverständlich.

Wir treffen uns jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, im ev. Jugendhaus, Hauptstraße 36, 73655 Plüderhausen.

Für Angehörige findet zusätzlich jeden 1. Donnerstag im Monat eine eigene Gruppe statt. Kontakttelefon: Michael und Anni Dittmann, Telefon 07172/4440.



Heimatverein Plüderhausen e.V.

Jahresausflug am Sonntag, den 28. Oktober 2018

Der Jahresausflug des Heimatvereins findet statt am Sonntag, den 28. Oktober 2018. Abfahrt ist um 8.15 Uhr am Billard Cafe in der Jakob-Schüle-Straße 29 und um 8.20 Uhr am Feuerwehrhaus. Der Vorstand des Heimatvereins wünscht allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen schönen und erlebnisreichen Tag in Herrenberg und Waldenbuch.



Internationale Tänze

Tanz mit - bleib fit!

Jede Woche neue Tänze, dazu Musik aus aller Welt. Das macht Spaß und hält den ganzen Menschen fit.

Ein Partner muss nicht mitgebracht werden. Getanzt wird das ganze Jahr über - außer in den Schulferien.

Die Leitung hat unsere kompetente und geduldige Tanzmeisterin, Frau Jutta Bendowski.

Wo? Plüderhausen, Gemeindehaus St. Michael, Hofacker/Ecke Cranachweg

Wann? dienstags, 15.30 - 17 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 65 Jahre

mittwochs, 18 - 19.30 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 45 Jahre

Kontakt: J. Bendowski, Telefon 6 69 49 67

W. Skobowsky, Telefon 8 32 22



Kleintierzuchtverein Plüderhausen e.V.

Bewirtung

Am Sonntag, den 04.11.2018 findet in unserem Vereinsheim Heusee 5, eine Bewirtung mit Schlachtplatte, Salz- und Zwiebelkuchen (frisch gebacken) statt. Neuer Wein und eine große Auswahl an Getränken halten wir für unsere Besucher bereit.

Der Kleintierzuchtverein freut sich auf Euer Kommen.



Musikverein Gemeindekapellet Plüderhausen e.V.

Einladung Helferfest

Als kleines Dankeschön für das vielfältige Engagement bei unseren Veranstaltungen möchte die Gemeindekapelle gerne alle ihre Helfer sowie die Aktiven und Ehrenmitglieder recht herzlich zum Helferfest am 27. Oktober im Feuerwehrhaus einladen.

Der Beginn ist um 19.00 Uhr.

Nachträglichen Geburtstagsgruß

Bereits am 10. Oktober feierte unser Mitglied Martin Spindler seinen 70. Geburtstag. Unsere Delegation besuchte ihn die Woche darauf und gratulierten unserem langjährigen Mitglied nachträglich zum Jubeltag und überbrachten die Glückwünsche des Vereins und ein Präsent. Wir wünschen dem Jubilar weiterhin viel Gesundheit und bedanken uns für die Bewirtung und die erhaltene Spende.

Musikernachwuchs

Die kleine Tochter Helena freut sich mit ihren Eltern über ihr Geschwisterchen Annika Hipp. Die Tochter unseres Trompeters Volker Hipp wurde bereits vor 4 Wochen geboren. Die Plüderhäuser Musikanten gratulieren nachträglich den glücklichen Eltern Larissa und Volker Hipp recht herzlich und wünschen dem kleinen Erdenbürger alles Gute für die Zukunft.

Terminübersicht:

Musikerversammlung, Freitag 26. Oktober nach der Probe
Helferfest, Samstag, 27. Oktober



Musikverein Hohberg e.V. Plüderhausen

Konzert mit „Pauken und Trompeten“

In diesem Jahr heißt es beim Konzert „Mit Pauken und Trompeten“ des Musikvereins Hohberg Plüderhausen am kommenden Samstag, 27. Oktober, um 19.30 Uhr in der

Staufenhalle „Feel the Rhythm“. Der Musikverein Hohberg präsentiert einen faszinierenden Streifzug durch die Welt der Rhythmen von Walzer bis Salsa.

Saalöffnung ist um 18.45 Uhr. Beginn ist um 19.30 Uhr. Es spielt die Jugendkapelle unter der Leitung von Tamara Heinzl und die Hohberg-Musikanten unter der Leitung von Ralf Huber.

Bei einer Tombola mit wertvollen Sachpreisen können die Gäste im Anschluss den Abend an der Schirmbar ausklingen lassen. Die Veranstaltung wird durch das Team der Fam. Echtner in bewährter Weise bewirtet.

Die Besitzer eines Gutscheins für eine Eintrittskarte bitten wir, sich zeitnah bei Marcel Podewski oder Jürgen Daberge zu melden, um diesen gegen eine Eintrittskarte zu tauschen. Karten gibt es bei Marcel Podewski (Vorstand2@mv-hohberg.de oder telefonisch 0170/9633148), bei der Papeterie Donner, bei allen Musiker/-innen oder an der Abendkasse.

Laternenumzug

Morgen Freitag, 26. Oktober werden die Hohberg- Musikanten die musikalische Begleitung und Umrahmung des Laternenumzugs, durchgeführt vom Arbeitskreis City-Marketing und dem Handels- und Gewerbeverein, übernehmen.

Der Umzug startet um 18.30 Uhr am Rathaus. Treffpunkt 18.00 Uhr in Zivil. Im Anschluss findet in der Staufenhalle unsere Generalprobe für unser Konzert am nächsten Tag statt.

Glückwünsche

Letzte Woche feierte das Ehepaar Müller ihre Goldene Hochzeit. Beate Daberge überbrachte die Glückwünsche des Vereins zusammen mit einem Herbststrauß. Wir wünschen nochmals alles Gute und noch viele gemeinsame Jahre und weiterhin Freude an unserer Musik. Herzlichen Dank für die überreichte Spende.



**Obst- und Gartenbauverein
Plüderhausen e. V.**

Rückblick Flohmarkt 2018

Die Prognosen des Wetterdienstes trafen ein, der Besucherandrang war enorm. Für unsere Besucher bereiteten wir alles sorgfältig vor.



Reinigung Geräte - große Apfelmenge

Großes Interesse für die gelungene Apfelausstellung belohnte die Darstellung des Obstes.



Der frisch gepresste Apfelsaft fand reißenden Absatz, so viel, wie seit vielen Jahren nicht mehr.



Süßmost in Strömen

Aufbau, Durchführung und Abbau wurden von unseren fleißigen Helferinnen und Helfern hervorragend bewältigt. Vielen Dank!



Achtung: Spielplanänderung:

Wir spielen am Samstag 10.11.18, Freitag 16.11. und Samstag 17.11.18 unser Stück „Koi Plätzle fürs Schätzle“ anstatt wie im Spielplan angegeben „Oin Joghurt für Zwoi“.

Wer unser neues Stück also noch nicht gesehen hat: nichts wie hin zu uns ins Theaterbrette und „lachen bis sich die Balken biegen“... denn Lachen ist die beste Medizin!

Karten gibts in unserer Vorverkaufsstelle immer Montag und Donnerstagnachmittag von 15 bis 18 Uhr, Freitagvormittag von 10 bis 12 Uhr unter Tel. 07181-87122 und übers Onlinebestellformular unter: www.theaterbrette.de



Royal Rangers

Royal Rangers Stamm 68

Stammtreff am 26.10.2018

Starter 6-8 Jahre, Kundschafter 9-11 Jahre, Pfadfinder 12-14 Jahre, Pfadranger 15-17 Jahre: 18- 20 Uhr

an der VM gegenüber der Feuerwehr. Wir nehmen am Laternenumzug teil und manche Teams bieten Stockbrot über dem Lagerfeuer an.

Info bei Starter: Ginny 07172-305840
Kundschafter: Daniel 07172-21318
Pfadfinder: Daniel 07172-21318
Homepage: www.rr68.de



Sängervereinigung Plüderhausen e.V.

Confetti Chöre

Nächste Woche sind Herbstferien und wir machen eine Woche Pause von den Proben. Danach geht es zu den üblichen Zeiten weiter.

Einladung zum Mitsingen im confetti Chor

Der Kinderchor confetti ist in Plüderhausen inzwischen zu einer beliebten Einrichtung geworden. Viele Kinder durften hier in den vergangenen Jahren Freude am Singen in einer Gemeinschaft erleben, in einem feinen und leistungsstarken Chor einen Schatz an Singerlebnissen erfahren und hatten auch Gelegenheit, ihr Können bei Auftritten im Rahmen von Musicals oder zusammen mit dem Erwachsenenchor zu zeigen. Etliche Kinder sind nach ihrer Zeit im Kinderchor confetti zum Jugendchor confetti grande gewechselt. Unsere Chorleiterin Constanze Bauer freut sich immer, neue Sängerinnen und Sänger in ihrer Probe zu begrüßen.

So langsam beginnen die Proben für das traditionelle Weihnachtskonzert „Macht hoch die Tür“, welches alljährlich in einer Plüderhäuser Kirche stattfindet.

Hier haben die confetti Kinder ihren festlichen Auftritt, dieses Mal singen sie allein und zusammen mit den Erwachsenen. Es wird ein Novum für alle Beteiligten sein und die Vorfreude ist groß.

Eingeladen sind alle Kinder der Altersgruppen ab der ersten Klasse (auch gerne bis einschließlich Klasse 5) oder auch letztes Kindergartenjahr (ab 5 Jahren).

Kommt doch einfach mal zur Chorprobe am Montag von 17.15 Uhr bis 18.15 Uhr in der Cafeteria vom Haus am Brunnenrain.

Gemischter Chor

Wir setzen einen Mittwoch aus, da Herbstferien sind. Danach geht es mit voller Konzentration mit Proben für das Weihnachtskonzert los.

Nachmittagstreff

Am Dienstag, den 30.10. 2018 findet in der Reisersberghütte der fröhliche Nachmittagstreff bei Kaffee, Kuchen, Kürbis und sonstigen Leckereien statt.

Habt Mut zum Mitsingen in unserem Chor!!

Zwölf „Ich kann nicht singen“-Mythen

Es gibt viele Menschen, denen gesagt wurde, sie könnten nicht singen. Das führt dazu, dass viele jahrelang auf Singen verzichten oder, wenn sie es dann doch noch einmal versu-

chen möchten, von irrwitzigen Mythen davon abgehalten werden. Zeit, sich diese falschen Behauptungen einmal vorzuknöpfen.

Mythos 1: Ich mag meine eigene Stimme nicht. - Du wärst überrascht, wie viele Menschen ihre eigene Stimme nicht mögen. Das sollte dich aber nicht vom Singen abhalten.

Mythos 2: Alle im Chor kennen sich bereits gut. Obwohl sich die Mitglieder eines etablierten Chores schon lange kennen, müssen sie nicht zwangsläufig befreundet sein und du musst sie nicht gut kennen, um mit ihnen singen zu können. Mythos 3: Meine Stimme schreckt andere ab. -Vielleicht ist sie nicht die schönste Stimme im Chor, wenn du gerade erst anfängst zu singen. Aber du wirst besser werden und lernen, sie richtig einzusetzen.

Mythos 4: Ich muss Gesangsunterricht nehmen, bevor ich einem Chor beitreten kann. - Der beste Weg, mit dem Singen anzufangen, ist: singen! Leg einfach los.

Mythos 5: Ich kann nicht singen. - Was soll das heißen? Dass du nicht so singen kannst wie deine LieblingssängerInnen? Wenn du eine Sportart lernst, vergleichst du dich ja auch nicht gleich mit den Besten der Welt. Probiere es einfach aus, und du wirst sehen: Jede und jeder kann singen!

Mythos 6: SängerInnen werden als SängerInnen geboren, ich nicht. - Menschen werden nicht mit der Fähigkeit geboren, den Ton mit Leichtigkeit zu halten. Das muss erst erlernt werden.

Mythos 7: Ich kann mir weder Melodien noch Texte merken. - Als Erwachsene werden wir ungeduldig, wenn etwas nicht sofort klappt, und denken direkt, wir würden versagen. Das stimmt nicht, es braucht einfach Zeit.

Mythos 8: Alle anderen singen besser als ich. - Das denken viele SängerInnen, aber als Chor klingen sie dann doch wirklich gut. Singen ist Teamsport!

Mythos 9: Man wird mich auslachen. - Alle haben Angst davor, beurteilt zu werden. Beim gemeinsamen Singen achtet aber niemand auf individuelle Chormitglieder, denn alle sind damit beschäftigt, es selbst richtig zu machen.

Mythos 10: Ich bin zu alt, um mit dem Singen anzufangen.- Es ist nie zu spät, etwas Neues zu lernen.

Mythos 11: Ich muss Noten lesen können. - Es gibt viele Chöre, die nur über das Gehör lernen.

Mythos 12: Ich muss vorher wissen, welche Stimmlage die richtige ist.- Die Einteilung in Stimmlagen ist nicht wichtig, wenn du gerade anfängst zu singen. Probiere einfach aus, wo du dich am wohlsten fühlst - wechseln kannst du später immer noch.



Schwäbischer Albverein Plüderhausen e.V.

Silberwarenmuseum Ott-Pausersche Fabrik

Wer das Silberwarenmuseum Ott-Pauser heute betritt, unternimmt eine Reise in eine untergegangene Arbeits- und Lebenswelt, hin zu den Anfängen der Industrialisierung Schwäb. Gmünds vor 150 Jahren. Kein anderer Ort zeigt den Alltag in einer Bijouteriefabrik so greifbar wie hier. Überall sind Spuren vergangener Betriebsamkeit zu sehen. Die Details werden wir bei einer Gruppenführung kennenlernen. Eine Einkehr ist vorgesehen.

Max.Teilnehmerzahl 25 Personen; Treffpunkt am Bahnhof um 15.45 Uhr; Hin und Rückfahrt mit Bahn.

Führung und Eintritt 12,- € bitte vor der Abfahrt bereithalten. Anmeldung unter Tel. 07181-9378172 oder

Mail: elisabeth.scheuing@gmail.com beim Ausrichter: Elisabeth Scheuing .

Besentour Freitag, 16. November 2018

„Da wo der Besen hängt“, unter dem Motto unternehmen wir eine zweistündige Wanderung durch Wiesen, fruchtbare Äcker, Obstplantagen und Weiler. Wo es hingehört wird nicht verraten. Danach zur S-Bahnhaltestelle noch eineinhalb Stunden.

Hin und Rückfahrt mit VVS.

Treffpunkt Bahnhof Plüderhausen 8.45 Uhr.

Um Anmeldung bis Dienstag den 13. November wird gebeten bei Sigfried Winkle Tel. 07181-85490.

Mitorganisator Klaus Stirm.

Fuchs & Co beim Kürbisschnitzen Rückblick

Bei herrlichem Oktoberwetter lagen große und kleine Kürbisse zum Schnitzen und bemalen vor der Hütte bereit. In der Küche wurde schon fleißig ausgehöhlt und geschnipelt für Ramonas beliebte Kürbissuppe. Kaum auf der Hütte angekommen, stürzten sich die großen und kleinen Füchse auf die Kürbisse. Auch hier wurde nach kurzer Zeit eifrig geschabt, gesägt und aufgemalt. Während in der Küche die Kürbissuppe köchelte, nahmen die Geister langsam Gestalt an. Auch im ehemaligen Biotop gruben die starken Männer Hütli, Jens, Thomas und Fritz und bereiteten alles für die Folie vor. Endlich war die Suppe fertig und verfeinert mit Kürbiskernöl und Kürbiskernen und Sahne schmatzte es an so manchem Tisch. Später schaufelten die großen und kleinen Füchse Sand in die Grube und legten die Folie ein. Das Biotop nimmt langsam wieder Gestalt an. Zum Abschluss des Tages ließen sich alle noch die mitgebrachten Kuchen schmecken.



Vorankündigung Städtetour Nördlingen.

Die Städtetour zur ehemaligen Freien Reichsstadt Nördlingen findet nicht am 1. Advent Sonntag den 2. Dezember sondern am Samstag den 1. Dezember statt. Näheres wird noch bekannt gegeben.



Sirius Camp e.V.

Ferienbetreuung auf Anfrage

Anmeldung bis 26.10.2018 (3 - 5 TN).

Kindergeburtstag - freie Themenwahl

Feiern in der Natur - 3- 4 Wochen vorher anmelden.

Vorschulausflüge - Kindergarten

Kontakt

www.sirius-camp.de, Tel.: 07181/87533 (Fam. Egelhof/AB),
siriuscamp@online.de



Skiclub Plüderhausen e.V.

Smovey-Walking-Zeit

Die Zeit beim Smovey-Walking bleibt gleich, um 18:30 Uhr, trotz Zeitumstellung.

Treffpunkt beim „Alten Rathaus“ (Gaststätte), immer Montags. Wer Lust hat, schwingt einfach mit uns mit.

Es sind noch freie Plätze vorhanden. Auf euer kommen, freue ich mich.

Für weitere Infos unter Tel. 9944687, Melanie Markusch.

Lauffreizeit nach Zeitumstellung

Am 28.10.2018 ist die Zeitumstellung und wir treffen uns wie folgt:

Dienstags und Donnerstags um 18:00 Uhr; Treffpunkt: Parkplatz Gänswasen.

Samstags um 13:00 Uhr; Treffpunkt: Parkplatz Sandbühl.

Ein Neueinstieg ist bei uns jederzeit möglich.

Weiter Informationen bei: Thomas Markusch, Tel. 9944687



Ein Mut machender Abend der AsF zu „100 Jahre Frauenwahlrecht“ am 16. Oktober 2018 in Plüderhausen

Elke Mück, SPD-Gemeinderätin begrüßte zur ersten gut besuchten interkommunalen Veranstaltung der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF). Neben Plüderhausen haben auch Frauen aus Urbach und Lorch diese Veranstaltung organisiert. In ihrer Begrüßungsrede wies Elke Mück auf die großen Leistungen der vielen Frauenpersönlichkeiten hin, die viele Jahrzehnte lang unermüdlich und unter heute unvorstellbaren Bedingungen für das Frauenwahlrecht und für andere Frauenrechte kämpften. Mit dem Recht der Frauen, an politischen Wahlen aktiv und passiv teilzunehmen, haben die Pionierinnen vor 100 Jahren einen großen Etappensieg errungen.



Elke Mück bei der Begrüßung (Fotos: Elfriede Walendy)

Die Schweiz hat als letztes europäisches Land das Frauenwahlrecht erst 1971 eingeführt und wie das geschah, zeigt der schweizer Film „Die göttliche Ordnung“ von Petra Volpe, der zum Auftakt der Veranstaltung vorgeführt wurde.

Dann übernahm Anja Dargatz, studierte Historikerin und Politikwissenschaftlerin, die Moderation. Sie stellte die Frauen auf dem Podium als selbstbewusste, starke Frauen vor, die sich in unterschiedlichen Feldern engagieren. Der gezeigte Film spielte für die anschließende Podiumsdiskussion insofern eine Rolle, als das Gespräch um die dort vorgestellten Rollenbilder der Frauen ging. So wollte die Moderatorin von den Podiumsteilnehmerinnen wissen, wie sie aufgewachsen sind und wie sie ihren Weg in die Politik fanden. Luisa Boos, die Generalsekretärin der Landes-SPD erwähnte ihren alleinerziehenden Vater, der sie ermuntert hat und bei der zu Hause viel über Politik gesprochen wurde. Sonja Elser, AsF-Sprecherin des Ostalbkreises und Büroleiterin der SPD-Landesvorsitzenden Leni Breymeier, berichtet von ihrem Vater, der aktiver Gewerkschafter war. Auch in diesem Haus war das Thema Politik allgegenwärtig. Rita Haller-Heid, die viele Jahre für die SPD im Landtag war, hat sich dagegen relativ spät für einen aktiven politischen Weg entschieden. Für die Kandidatur zum Landtag wurde sie von ihrer erwachsenen Tochter bestärkt.

Bei der weiteren Diskussion ging es u.a. um die aktuelle Vertretung der Frauen in den verschiedenen Parlamenten. Diese sei - so die übereinstimmende Meinung des Podiums - überall noch viel zu gering. Dann fragte die Moderatorin nach den Gründen und nach Rezepten, wie diese Präsenz der Frauen in den Parlamenten erhöht werden könne. Und ob es den Frauen heute zu gut gehen würde, wenn sie sich so wenig engagieren? Soja Elser kritisierte in diesem Kontext die Sitzungskultur der Gremien. Sitzungen werden zu Zeiten durchgeführt, die für berufstätige Mütter wenig attraktiv sind. Andererseits sei für Frauen in den 100 Jahren seit Einführung des Wahlrechts viel erreicht worden. So glauben heute viele junge Frauen, ihnen würde die Welt offen stehen. Die gläserne Decke spüren sie erst im Beruf oder spätestens, wenn sie versuchen, Kinder und Beruf unter einen Hut zu bekommen. Eine weitere Möglichkeit sei es, Frauen über sie interessierende Themen anzusprechen. Doch diese variieren stark mit dem Lebensalter der Frauen.



Auf dem Podium v. l. n.r. Sonja Elser, Luisa Boos, Rita Haller-Heid und Anja Dargatz

Doch wenn sich die SPD für das Thema „Ehe für alle“ stark macht, dann so Rita Haller-Heid, geht das an der Lebenswirklichkeit vieler vorbei. Hier widersprach Sonja Elser vehement und führte ein Beispiel aus ihrem privaten Umfeld an. Da hat sie miterleben dürfen, wie wichtig es für ein gleichgeschlechtliches Paar war, auch nach dem Gesetz eine gleichwertige Ehe vollziehen zu können. Rita Haller-Heid, sprach sich klar gegen alle Formen der Diskriminierung aus und auch sie sei für die „Ehe für alle“. Doch dabei darf unser Augenmerk auf andere relevante soziale Themen, wie z.B. die Bekämpfung der Altersarmut, nicht vernachlässigt werden. Wichtig sei aber auch, Visionen für die kommunale Arbeit zu entwickeln, sich zu fragen „was wollen wir gemeinsam erreichen?“

Luisa Boos plädierte für die Ermöglichung und Anerkennung vielfältiger Lebensformen in unserer Gesellschaft. Sicher, so ihre Einschätzung, würde das Zusammenleben dadurch nicht einfacher, aber auf jeden Fall interessanter. Brauchen wir noch die Quote? Auf diese etwas provokante Frage der Moderatorin, kam nicht nur ein deutliches Bekenntnis zur Quote, sondern auch die Forderung, diese nicht nur auf 30 Prozent Frauenanteil in den DAX-notierten Unternehmen zu begrenzen. Alle Podiumsteilnehmerinnen sprachen sich für die Ausweitung der Quote auf 50 Prozent und für deren Einführung auf allen relevanten Ebenen aus.

Auf eine Frage aus dem Publikum, wie wir konkret zu mehr Frauen in den Parlamenten, besonders auf der kommunalen Ebene kommen? Hier waren sich alle Frauen auf dem Podium darüber einig, dass man Frauen über eine gezielte und direkte Ansprache und mit für sie relevanten Themen gewinnen könne. Dabei gebe es keine, für alle Frauen gültige Vorgehensweise. Was aber in der Regel nicht funktioniere, sei das Argument „wir haben noch einen Platz auf unserer Liste frei“. Besser sei es, über die vielfältige Arbeit im Gemeindeparlament und gegebenenfalls über eigene Erfahrungen zu berichten. Dabei müsse man aber den angesprochenen Frauen genug Zeit zum Überlegen einräumen, d.h. sich rechtzeitig auf die Suche nach geeigneten Kandidatinnen machen. Und was sich darüber hinaus besonders gut bewährt habe, so die erfahrenen Podiumsfrauen unisono, sei das Angebot von Patenschaften, um sie nach der Wahl bei den ersten Reden, Anträgen usw. wenn gewünscht zu begleiten und zu unterstützen. Alle Frauen auf dem Podium berichteten auf Nachfrage der Moderatorin Anja Dargatz, selber von solchen Unterstützungen profitiert zu haben.

Die Frauen auf dem Podium führten unter der professionellen Leitung eine kurzweilige Diskussion. Es machte Spaß zuzuhören. Es wurde deutlich, dass „sich engagieren“ zwar nicht immer einfach ist, sich aber auf jeden Fall lohnt. Von daher machte dieser Abend nicht nur Mut für noch unentschlossene Frauen, sich politisch zu engagieren, sondern inspirierte auch bereits Aktive, sich weiterhin für das Gemeinwohl einzubringen.



Sportverein Plüderhausen e.V.



Abteilung Fußball

Spielberichte vom Wochenende

Kreisliga B1

Bittere Niederlage

ASGI Schorndorf-SVP I

3:2

Keine Punkte konnte die Mannschaft um Trainer Tözge und Yükselen aus Schorndorf mitnehmen.

In der ersten Halbzeit kam der Gastgeber fast gar nicht aus seiner eigenen Hälfte, da der SVP druckvoll begann. Immer wieder spielte sich die Mannschaft mit kurzem Passspiel nach vorne. Leider blieben die Abschlüsse erfolglos. So ging es ausgeglichen in die Halbzeit.

In der zweiten Spielzeit war wie Mannschaft wie ausgewechselt. Die Zweikämpfe wurden nicht mehr konsequent bestritten und vom schnellen Spiel war auch nichts mehr zu sehen. ASGI kam immer wieder gefährlich vor das Tor des SVP. In der 61. Minute erzielte Petrillo das 1:0 für ASGI Schorndorf. Jetzt versuchte Plüderhausen wieder an das Spiel der ersten Halbzeit anzuknüpfen. Ein Freistoß von Tobias Pongratz verfehlte das Tor nur knapp. In der 74. Minute kam

Edwin Skwara im Strafraum an den Ball und erzielte den 1:1 Ausgleich. Direkt nach Wiederanpfiff kam der Ball in den Strafraum des SVP und Kabunda erzielt das 2:1.

Nun versuchte man alles nach vorne zu werfen und löste die Viererkette auf. Doch es kam nichts zählbares dabei heraus. Nach einem Ball in den Strafraum erzielte Drescher aus Abseitsposition das 3:1. Bereits in der Nachspielzeit verkürzt Edwin Skwara noch auf 3:2. Doch für den Ausgleich war zu wenig Zeit. Der Unparteiische beendet die Begegnung.

Es spielten: Patrick Waller, Tobias Abt, Timo Pongratz, Ben Paschuld, Ünsal Yükselen, Yakuba Jarju, Patrick Del Sorbo, Kris Brosig, Patrick Kokeisl, Tobias Pongratz, Aurel Galbenu, Mady Sissoko, Antonio Santisi, Edwin Skwara, Kenan Kogu, Kevin Skupch.

Kreisliga B4

Derbysieger

SC Urbach II-SVP II

0:1

Wichtige drei Punkte konnte die zweite Mannschaft vom Ortsnachbarn mit nach Hause nehmen.

In der ersten Halbzeit war die Partie ausgeglichen. Die erste große Chance hatten die Gastgeber. Doch Oguzhan Ucar konnte gerade noch klären. Eine große Chance hatte Yannik Leitlein aus 16 Metern. Doch sein Ball verfehlte das Tor nur knapp. Dem Spiel fehlte dann in folgenden Minuten der Schwung. Wenig Zweikämpfe und viel Ballverluste waren dafür verantwortlich. Dann hatte der SVP seine beste Phase. Mit kurzen Pässen kam man immer wieder in den Strafraum der Gastgeber. Aber der letzte Pass war zu ungenau. Glück hatte das Team, als ein Schuss des SCU von der Querlatte vor der Linie aufkam und dann noch geklärt werden kann.

In der zweiten Halbzeit merkte man dem SVP an, dass er die drei Punkte mit nach Hause nehmen will. Manuel Kelch setzte Yannik Leitlein ins Szene. Der konnte sich gegen zwei Gegenspieler durchsetzen, doch sein Schuss ging am Tor vorbei. Nach einem schönen Pass von Andreas Bäuchle verfehlte Hamed Camara das Tor nur knapp. Nach einem Einwurf versuchte es Andreas Bäuchle selbst aus 20 Metern. Sein Ball ging knapp über das Gehäuse.

In der 83. Spielminute kam Ertan Harmucu nach einem Abpraller an den Ball. Sein Diagonalball landete bei Patrick Woll, der gezielt zum 1:0 einschob. Urbach warf nun alles nach vorne und Plüderhausen konzentrierte sich auf Konter. Nach einen schnellen Pass nach vorne hatte Patrick Thum freie Bahn. Sein Schuss fiel aber in die Hände von Urbachs Torspieler. In der 88. Minute lief Ertan Harmucu allein auf das gegnerische Tor zu. Scheiterte aber am Gästetorhüter. Mit diesem knappen Sieg holte der SVP drei am Ende verdiente Punkte.

Es spielten: Robin Schunter, Michael Baldauf, Robin Neurohr, Marcel Müller, Oguzhan Ucar, Ertan Harmucu, Yannik Leitlein, Julian Leitlein, Andreas Bäuchle, Serkan Simsek, Manuel Kelch, Robin Schunter, Hamed Camara, Patrick Woll, Patrick Thum.

Vorschau:

Am Sonntag bestreiten beide Teams ein Heimspiel. Die 1. Mannschaft empfängt die SG Schorndorf II und die 2. Mannschaft den VfR Birkmannsweiler II.

1. Mannschaft 15:00 Uhr

2. Mannschaft 12:45 Uhr

Fußballjugend

Aktuelle Spieltermine

Mittwoch, 24.10.18

B SVP - SV Hegnach

19:30

Aktuelle Spielergebnisse

Donnerstag, 18.10.18 Pokal

D	TSV Leutenbach - SVP	2:3
C	SVP I - FC Viktoria Backnang	0:4

Samstag, 20.10.18

E	SVP - SGM Schlechtbach/Rudersberg I	0:6
D	SGM Schlechtbach/Rudersberg I - SVP	5:2
C	SV Fellbach III - SVP	0:1
A	SGM 1.FC Hohenacker/TSV Neustadt - SVP	4:1



Abteilung Handball

Punktgewinn beim Auswärtsspiel

HSK:MTV

13:13

Die Mannschaft kam nicht sehr gut ins Spiel. Die Folge war ein 4:1 Rückstand nach 7 Minuten. Was in der Auszeit angesprochen wurde, konnte dann besser umgesetzt werden und bis zur Halbzeit war das Spiel vorerst gedreht (6:8). Nicht zuletzt weil Anka alle 5 Siebenmeter halten konnte. Ausgebaut wurde der Vorsprung leider nicht. MTV kam wieder ran und so war es bis zur letzten Sekunde ein spannendes Spiel. Der erste gelungene Gegenstoß brachte uns das Tor zum 13:13. Unser nächstes Heimspiel findet am 10.11 um 13:30 statt. Allen Verletzten, besonders Benita und Luisa wünschen wir eine gute Besserung.

Es spielten: A. Koch (Tor), E. Demirci, C. Denzinger (5/3), A. Deli, B. Wolff (3/1), C. Gulde (2), M. Hickl (2), G. Müller, L. Hickl (1)

F1: Unnötige Auswärtsniederlage

MTV Stuttgart - HSK Urbach/Plüderhausen 19:15 (11:7)

Im ersten Auswärtsspiel der Saison traf die erste Frauenmannschaft der HSK in Stuttgart-Plieningen auf die Frauen von MTV Stuttgart. Eine Schwächephase vor der Halbzeit und die mangelhafte Chancenverwertung waren ausschlaggebend für die Niederlage.

Mit Ersatztorhüterin Susa startete die F1 in das erwartete enge Spiel gegen die bekannte Mannschaft aus der ersten Pokalrunde. Die Abwehr ließ nur fünf Gegentreffer in den ersten 20 Minuten zu. Im Angriff waren insbesondere Rückraumwürfe und Würfe über Außen erfolgreich. Durch zwei schnelle Tore erzielte die HSK zum ersten Mal eine 2-Tore Führung in diesem Spiel (7:5 / 22.). Nach einer Verletzung von Lena und einigen Missverständnissen in der Abwehr schenkte die F1 die Führung leichtfertig her und die Gastgeber legten bis zur Halbzeit mit einem 6:0-Lauf den Grundstein zum Erfolg.

Auch im zweiten Durchgang spielten beide Mannschaften sehr ausgeglichen. Die HSK war bemüht den Rückstand zu verkürzen, scheiterte aber immer wieder am Aluminium oder an der starken Torhüterin. Die F1 blieb dran und konnte zwei Mal bis auf drei Tore verkürzen, leider hatten die Gastgeber stets eine passende Antwort parat. Im Endeffekt unterlag die F1 aufgrund der Phase vor der Halbzeit und verpasste es zwei Punkte aus Stuttgart mitzunehmen.

Es spielten: Hardt (Tor), Schechterle (1), Utsch (2), Mischke, Wolff (1), Hauck (1), Maurer (2), Härer, Reinisch (7/2), Sigle, Ziesel (1), Beck, Denzinger

Kein Erfolg bei den Auswärtsspielen mit einer Ausnahme!

Mit dieser Ausnahme sind unsere Seniorinnen gemeint, welche in ihrem ersten Spiel am Wochenende 3:7 gegen HCOB Opp/BK gewannen. Das zweite Spiel ging leider knapp verloren mit 10:11. Trotzdem Glückwunsch an das stark kämpfende Team. Auswärtsniederlagen musste sowohl unsere F1 als auch unsere M2 hinnehmen.

Die erste Frauenmannschaft verlor knapp in Stuttgart mit 18:15 und die zweite Männermannschaft verlor unnötig gegen Gablenber-Gaisburg mit 33:28.

„Immerhin ein Punkt“

Das konnte unsere weibliche A Jugend von sich behaupten die sich in Stuttgart ein 13:13 erkämpfte!

Auch unsere F2 konnte einen Punkt aus der Fremde entführen und spielte gegen HC Winnenden 27:27 unentschieden.

Am kommenden Wochenende stehen keine Spiele bei der HSK an, weswegen der Verein eine schöne Woche und schöne Ferien wünscht.

Erster Spieltag der weiblichen E-Jugend

Unser erster Spieltag in der weiblichen E-Jugend war gleich ein Heimspieltag. Wir waren alle sehr gespannt und aufgeregt, da es für alle Mädels Neuland war.

Aufgrund unseres sehr guten Abschneidens beim Bezirksspielfest im Juni wurden wir der starken Staffel 2 zugeordnet. Ausgestattet mit neuen Trikots, gesponsert vom hiesigen Vermessungsbüro Käser, an dieser Stelle nochmals besten Dank hierfür, durften wir uns gleich zum Start der Saison mit den Mädels der SG Schorndorf in den 3 Spielformen: Handball 4+1, Koordination und Funino messen.

Im Handball 4+1 zeigten wir vor allem im Angriff ein gutes Spiel und mussten uns nur knapp geschlagen geben. Die Koordination bestehend aus den 3 Übungen: Stützkraft, Zielwerfen und Reifenspringen konnten wir knapp mit 3 Punkten Vorsprung für uns entscheiden. In der letzten Spielform, dem Funino haben sich vor allem zu Beginn einige Fehler im Abwehrverhalten sowie auch im Abschluss eingeschlichen, so dass wir hier leider den Sieg den Mädels aus Schorndorf überlassen mussten.

Es spielten: Julia Ortmann, Lea Pickart, Stella Indovina, Eugenia Stravakis, Jana Antunovic, Jule Schaaf, Ioanna Chrysochidou, Pia Käser und Maja Friedrich.



Abteilung Tischtennis

Ergebnisse vom letzten Wochenende

TSG Kaiserslautern gegen Herren

TTC Wehrden e.V. gegen Herren

Herren II gegen VfL Kirchheim II

Herren III gegen TTV Burgstetten

Herren IV gegen FC Schechingen II

TSB Schwäbisch Gmünd IV gegen Herren VI

6:9

3:9

4:9

9:3

9:4

0:9

TSB Schwäbisch Gmünd IV gegen Herren VI

0:9

Bei diesem Spiel ging es darum unsere Erfolgsserie fortzuführen. Nachdem alle drei Eingangsdoppel, bis auf eines, deutlich von uns gewonnen wurde, waren die Weichen für einen Erfolg gestellt. Im vorderen Paarkreuz setzten sich dann Elias Teeg und Steffen Nothdurft klar durch und erhöhten auf 5:0. Im mittleren Paarkreuz machte Klaus Uecker mit seinem Gegner kurzen Prozess, wobei sich Oswald Mayer aber gewaltig strecken musste, um seinen Gegner im 5. Satz zu besiegen. Mit einer kämpferischen Leistung rang anschließend Vincenzo Di Carlo seinen Gegner im 5. Satz in der Verlängerung nieder. Den Schlusspunkt setzte dann Helmuth Klein mit einem klaren 3:0 Sieg. Mit diesem vierten Sieg in Folge liegen wir weiterhin auf Tabellenplatz zwei, der zum Aufstieg in die Kreisliga B berechtigt.

Es spielten: Elias Teeg, Steffen Nothdurft, Klaus Uecker, Oswald Mayer, Helmuth Klein und Vincenzo Di Carlo

Vorschau auf die nächste Woche

Samstag, 27.10.2018

14:00 Uhr, Herren III gegen TV Mögglingen

17:00 Uhr, Herren gegen TG Wallertheim

18:00 Uhr, Herren II gegen TSV Wendlingen

18:00 Uhr, EK Welzheim gegen Herren IV

Montag, 29.10.2018

19:00 Uhr, DJK Schwäbisch Gmünd III gegen Herren V

Dienstag, 30.10.2018

20:00 Uhr, Senioren gegen TV Hebsack II

Traum-Wochenende für das SVP-Regionalligatteam!!

Ein unglaublich erfolgreiches Wochenende hat das SVP-Regionalligatteam hinter sich gebracht. Eine kleine Sensation erreichte unser Team schon am Samstag, als man beim Aufstiegsfavoriten TSG Kaiserslautern mit 9:6 gewann und diese Superform konnte auch auf das Sonntagsspiel beim TTC Wehrden gehalten werden u. man gewann dort klar mit 9:3 u. konnte somit das Punktekonto mit 4:4 Punkten ausgleichen.

In Kaiserslautern ging unser Team durch die Siege von Magyar/Wetzel und Teodoro/Schaal mit 2:1 in Führung. Dann folgten allerdings gleich 3 Niederlagen von Magyar; Huzjak und Wetzel, so dass es 4:2 für die Gastgeber stand und man an einen normalen Verlauf gegen den großen Favoriten glaubte. Da dann jedoch der gerade noch rechtzeitig von der Jugend-Olympiade zurück gekommene Teodoro und überraschend auch Marcel Schaal und Stefan Tietze ihre Matches gewannen, führte der SVP wieder mit 5:4. Diese Führung hielt jedoch nicht lange, da Magyar und Huzjak gegen die Spitzenspieler des Gegners verloren und die Führung damit erneut wechselte. Dass dies jedoch die letzte Führung der Gastgeber war, konnte niemand erwarten. Aber Teodoro und Wetzel gewannen in der Mitte ebenso ihre Matches, wie auch Marcel Schaal und Stefan Tietze im 3. Paarkreuz und der sehr überraschende 9:6-Sieg des SVP konnte entsprechend gefeiert werden.

Gleich am nächsten Morgen mußte man sich dann auf die Reise zum TTC Wehrden begeben, gegen den es in der letzten Saison 2 sehr harte und ausgeglichene Spiele gab. Dort lief dann aber von Anfang alles hervorragend, denn alle 3 Doppel wurden gewonnen, wobei sich die Nr. 2 der Gastgeber, Simonis dabei verletzte und seine Spiele kampfflos abgeben mußte.

Durch Siege von Huzjak, Wetzel, Teodoro und den kampfflosen Sieg von Magyar, führte das SVP-Team sensationell mit 7:0! Marcel Schaal mußte sich dann nach einer 2:1-Satzführung doch noch mit 9:11 im 5. Satz geschlagen geben

und Stefan Tietze mußte gegen den noch ungeschlagenen Domeika ebenfalls klein bei geben. Magyar verlor dann nachdem er den 1. Satz klar gewonnen hatte, die nächsten 3 Sätze jeweils mit 2 Punkten Unterschied, so dass es nur noch 7:3 stand, bevor der kampflose Sieg von Huzjak das 8:3 brachte. Den Deckel drauf setzte dann unser 16-jähriger „Teo“ mit seinem 4. Sieg an diesem Wochenende gegen den starken Keiling und stellte damit den zumindest in der Höhe ebenfalls keineswegs erwarteten 9:3-Sieg sicher.

SVP am Samstag, 27.10. im Heimspiel gegen Wallertheim

Am kommenden Samstag empfängt unser Team den Aufsteiger aus Wallertheim um 18.00 Uhr in der Hohberg-Sporthalle und hofft, mit einem weiteren Sieg ein positives Punktekonto zu erreichen und sich damit im Tabellen-Mittelfeld festzusetzen. Auf keinen Fall darf man aber den Neuling unterschätzen, der zum Großteil mit erfahrenen Regionalliga-Akteuren antritt und ganz sicher ein starker Gegner sein wird. Unser Team - das voraussichtlich in gleicher Besetzung antreten wird - würde sich über viele Zuschauer freuen, die sie entsprechend lautstark unterstützen würden.

Tischtennisjugend

Ergebnisse vom letzten Wochenende

Mädchen U18 gegen SV Remshalden	1:9
TSV Lorch gegen Jungen U18	6:2
Jungen U18 III gegen TV Mögglingen	6:4

Mädchen U18 gegen SV Remshalden 1:9

Hochmotiviert und erwartungsvoll ging man in die Partie, obwohl man schon wusste, dass die Remshaldener Mannschaft nach Lorch die Ausgeglichenste ist. Im Eingangsdoppel waren dann auch Leni und Jasmin weit weg von Satz- oder gar Spielgewinn. Die folgenden neun Einzel unserer 4 Mädels sind schnell erzählt. Außer dass Leni den Ehrenpunkt gegen Remshaldens Nr. 3 in 5 Sätzen schaffte, verlor man mehr oder weniger klar. Einige Satzgewinne wurden noch erreicht, aber irgendwie fehlte die letzte Entschlossenheit und Konzentration. Schade.

Nun kommen im November die Spiele, wo mehr drin ist.

Es spielten: Leni Grohmann, Jasmin Mann, Amelie Greve, Luna Frank

TSV Lorch gegen Jungen U18

6:2

Einen rabenschwarzen Tag hatten unsere Jungen U18 in Lorch erwischt. Nur zu Beginn konnten sie die Partie ausgeglichen gestalten. Während sich Dennis und Marko in ihrem Doppel klar mit 3:0 durchsetzen konnten, musste sich Nick und Robin dem Spitzendoppel von Lorch mit 3:2 geschlagen geben. Anschließend musste sich Robin der Nr. 1 von Lorch mit 1:3 beugen. Überraschend war dann die 2:3 Niederlage von Nick gegen die Nr. 2 von Lorch, wobei der 5. Satz mit 9:11 unglücklich verloren ging. Im hinteren Paarkreuz musste Marko in 3 knappen Sätzen seinem Gegner den Vortritt lassen. Pech hatte dann Dennis, der sich beim Einspielen am Rücken verletzte und seine Begegnung nicht zu Ende spielen konnte. Im Spitzeneinzel konnte sich Nick mit 3:0 durchsetzen. Die 0:3 Niederlage von Robin besiegelte die Niederlage. Kopf hoch Jungs, dass war einfach nicht euer Tag.

Es spielten: Nick Kralj, Robin Kralj, Dennis Nothdurft und Marko Slavkovic

Jungen U18 III gegen TV Mögglingen

6:4

Gegen den TV Mögglingen haben sich unsere Jungs den ersten Sieg vorgenommen. In den Eingangsdoppeln gab es durch Jonas Härer und Maximilian Babel einen klaren 3:0

Sieg, wogegen unsere zwei Jüngsten Anton Schmidtberg und Vladislav Scherer nach hart umkämpften 1. Satz ihr Spiel abgeben mussten. Im vorderen Paarkreuz besiegte Maximilian Babel die Nr. 1 von Mögglingen glatt mit 3:1, Jonas Härer konnte sich aber dann erst im fünften Satz in der Verlängerung durchsetzen. Im hinteren Paarkreuz spielte Anton Schmidtberg sehr solide und gewann mit 3:1. Leider fand dann Vladislav Scherer gegen seinen Gegner nicht zu seinem Spiel und verlor klar. Zwischstand nach dem 1. Durchgang somit 4:2. Im vorderen Paarkreuz setzte sich dann Jonas Härer gegen die Nr.1 von Mögglingen durch und erhöhte auf 5:2. Alle dachten nun, dass Maximilian Babel den Sack gegen die Nr. 2 zu machen würde, nachdem er den 1. Satz für sich entschieden hatte, aber an diesem Tag war das Glück nicht auf seiner Seite und er verlor die folgende Sätze jeweils in der Verlängerung. Nachdem dann auch noch Anton Schmidtberg nach großem Kampf im fünften Satz verlor stand es vor dem letzten Einzel nur noch 5:4. Die ganze Last lag somit auf Vladislav Scherer, unserem jüngsten. Nach verlorenem ersten Satz war er nicht mehr zu bremsen und fegte mit einer grandiosen Leistungssteigerung seinen Gegner mit 3:1 von der Platte und der 1. Sieg war mit 6:4 eingefahren. Gratulation hierzu, jeder hat zu diesem Erfolg beigetragen, weiter so.

Es spielten: Jonas Härer, Maximilian Babel, Anton Schmidtberg und Vladislav Scherer

Tim Schniepp gewinnt Schwerpunktrangliste II U18

Letzten Sonntag fand in Schorndorf die Schwerpunktrangliste II U 18 statt. Dabei trafen die 3 besten U18 Jugendspieler aus den Bezirken Esslingen, Stauf, Stuttgart und Rems aufeinander. Im entscheidenden Spiel um den Turniersieg konnte sich Tim Schniepp in einem engen Match mit 3:2 gegen Daniel Kern aus Schorndorf durchsetzen, wobei der 5. Satz deutlich mit 11:4 an Tim ging. Tim blieb als einziger Spieler ungeschlagen. Mit diesem Turniersieg hat sich Tim für das TTBW Qualifikations-Ranglistenturnier am 18.11.2018 in Klosterreichenbach (TTVWH - Bezirk Schwarzwald) qualifiziert.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg. Vielen Dank auch an den Erfolgscoach Matthias Dilger, welcher Tim am Sonntag betreute.



Abteilung Turnen

NEU!!! NEU!!! NEU!!!

Yoga für alle mit unserer neuen Yogalehrerin Ingeborg Vidya Jordan



„Yoga begleitet mich seit meiner Jugend. Die Flexibilität, die durch regelmäßige Praxis erreicht werden kann, hat mich schon immer fasziniert. Ein ausgeklügeltes System: Tiefe Entspannung in Verbindung mit den Asanas löst nicht nur Verspannungen im Körper, sondern auch geistige und emotionale

Anspannung. Während meiner Kurse beobachte ich staunend, wie Körper und Geist sich systematisch aufrichten. Ausgebildet als Siromani (Lehrerin) des klassischen Sivananda-Yoga lehre ich den integralen Yoga, eine Verbindung von Körper- und Atemübungen, Entspannung, positivem Denken und Meditation, auch unter dem Aspekt gesunder Ernährung. Das Lösen von Verspannungen und Verklebungen im Faszialsystem steht im Fokus meiner Arbeit. Die Übungen aus dem Faszientraining lassen sich hervorragend mit der Weisheit des Yoga verbinden.

Alignment und Adjustment (therapeutische Ausrichtung und sanfte Korrekturen) unter Berücksichtigung des modernen Anatomieverständnisses optimieren die klassischen Asanas und machen mein Yoga zu einem effizienten, gelenk- und rückschonenden Ganzkörpertraining.

Insgesamt kann ich über 500 Stunden Aus- und Fortbildungen nachweisen, die nach den Richtlinien der AYA (American Yoga Alliance) zertifiziert sind.“

Kursbeschreibung:

Mit einfachen Körper- und Atemübungen sowie speziellen Dehntechniken den Körper achtsam wahrnehmen, Stress reduzieren, Verspannungen der Faszien (Bindegewebe) lösen, Fehlhaltungen entgegenwirken, Rücken-, Bauch- und Beckenbodenmuskulatur stärken, die Haltung verbessern sowie Flexibilität und Kraft entwickeln. Abgerundet wird die Stunde mit einer Tiefenentspannung.

Das Programm ist so konzipiert, dass jeder, Männer und Frauen, unabhängig von Alter oder sportlicher Konstitution, den besten Nutzen daraus zieht.

Wir treffen uns immer donnerstags von 19:30-21:00 Uhr im Gymnastikraum der Staufenhalle. Kursbeginn ist am 08.11.2018. Eine Voranmeldung ist unbedingt erforderlich!

Es können sowohl Mitglieder des SVP als auch Nichtmitglieder an diesem Kurs teilnehmen.

Die Kursgebühren belaufen sich für Mitglieder auf 28 Euro, für Nichtmitglieder auf 50 Euro (5 Einheiten à 1,5 Stunden). Bitte in bequemer Kleidung kommen und Socken, eine Jacke oder leichte Decke für die Entspannung mitbringen! Es wird empfohlen, ca. 2 Stunden vorher nichts (Schweres) zu essen.

Information und Anmeldung: E-mail: namaste@kabelbw.de, mobil: 0151/1950 5152, www.yoga-remshalden.de



Abteilung Leichtathletik

4 Titel für die LG Limes-Rems bei den Kreislwaldlaufmeisterschaften

Mit insgesamt 4 Meistertiteln, 5 Vizemeistermeistertiteln und 6 Bronzemedailles kehrten die Athleten der LG Limes-Rems von den Kreismeisterschaften im Waldlauf am 21. Oktober 2018 aus Welzheim zurück.

Bei bestem Laufwetter und angenehmen Temperaturen waren 26 Athleten in den unterschiedlichen Altersklassen am Start. Als Erste mussten um 12 Uhr unsere Jüngsten bei den Mädchen W7 auf die 1100 m lange Strecke und sicherten sich gleich die Silber- und Bronzemedaille. Kayra Yalcin kam nach 4:35 min nur knapp hinter der Führenden aus Welzheim ins Ziel und Marina Fink folgte mit 4:47 min auf Platz 3. Der Anfang war gemacht.

Bei den W9 waren Daria Oprean, Sarah Fink und Nina Metzger am Start, wobei sich Daria die Bronzemedaille in 4:13 min sicherte. Zusammen freuten sich die drei Mädchen über Platz 3 in der Mannschaftswertung..

Bei den W10ern kam Lia Mayer nach 6:24 min als Vierte auf der längeren Strecke von 1450 m knapp gefolgt von Miriam Schray auf Platz 5 ins Ziel.

Clara Ortlieb W11 lief die 1450 m in 6:08 min und belohnte sich mit der Bronzemedaille. Clara, Lia und Miriam belegten als Mannschaft ebenfalls Platz 3.

Bei den Jungs fing es gleich furios an. Laurin Abele M7 holte sich mit 4:02 min über die 1100m souverän den Meistertitel. Platz 3 ging an Moritz Fink in 4:16 min, gefolgt von Jakob Reik in 4:17 min auf Platz 4. Moritz Elsen Platz 5, Julian Heinlein Platz 7, Hannes Weiß Platz 8 und Tobias Heinz Platz 9 komplettierten den tollen Erfolg. Die Freude über den Mannschaftstitel für Laurin, Moritz F. und Jakob war riesig. Die Vizemeisterschaft sicherte sich unsere Zweite mit Moritz E., Julian und Hannes.

Der nächste Titel des Tages ging an Nils Weiß M8. Er benötigte 4:09 min für die 1100 m, Mattis Wahl Platz 4 in 4:19 min und David Schreiner Platz 5 in 4:20 min.

Johann Kohler M9 lief ein beherztes Rennen und hatte am Ende nur 1 Sekunde Rückstand auf den Führenden und sich somit die Silbermedaille in 3:56 min erkämpft. Elias Kuhn belegte in dem äußerst kompakten Feld Platz 10 in 4:15 min und Noah Bührle Platz 11 in 4:17 min. Die Mannschaft mit Johann, Nils und Elias freute sich gemeinsam über den Vizemeistertitel und Team 2 mit Noah, Mattis und David belegte Platz 4.

Auch bei den älteren Jungs auf der längeren Strecke gab es nochmals Podestplätze. Simon Jaworski M11 belegte Platz 3 in 5:41 min, Maximilian Lamprecht Platz 8 und Mattheo Schuler Platz 13. Als Team belegten die drei Jungs Platz 4.

Bei den M12 war von der LG nur Philipp Rittler am Start. Er freute sich zurecht über den erkämpften Vizemeistertitel.

Zum Abschluss ging noch Kerstin Schuler W40 auf die 4.350m lange Strecke durch den Wald. Sie sicherte sich in 24:25 min den letzten Meistertitel für die LG Limes-Rems.

Allen Teilnehmern ganz herzliche Glückwünsche zum Erfolg sowie Dank an alle Betreuer und Schlachtenbummler für die zahlreiche Unterstützung.



Kreismeister U8

Trainingszeiten Leichtathletik Winter 2018/19

Mit dem Ende der Herbstferien beginnt ab Montag 05.11.18 für alle Leichtathletikgruppen die Winter- bzw. Hallensaison. Nachfolgend unsere aktuellen Trainingszeiten:

Mo. 18.00-20.00 Uhr, Schüler ab U16 Atriumhalle Urbach

Di. 17.00-18.30 Uhr, Schüler U8 und U10 (Jg. 2010 und jünger) Hohberghalle Plüderhausen

18.30-20.00 Uhr, Schüler U12 (Jg. 2008 und 2009) Hohberghalle Plü.

18.00-20.00 Uhr, Schüler U14 und älter (ab Jg. 2007) Auerbachhalle Urbach

Mi. 17.00-18.30 Uhr, Lauftraining ab U10 Wittumstadion

Urbach

18.00-19.30 Uhr, Lauftraining ab U16 Wittumstadion Urbach
Do. 17.30-19.30 Uhr, Schüler U14 und älter Hohberghalle Plüderhausen

In der Trainingsgruppe der Jüngsten sind wieder neue Kinder ab 6 Jahren (Jahrgang 2012 und 2013) willkommen. Lediglich in der Gruppe U10 sind bis auf weiteres keine Neuaufnahmen möglich.

Wer Lust am Laufen, Springen und Werfen aber auch an vielfältigen Spielen hat, soll einfach zum Schnuppern vorbeikommen.

Rückfragen und Infos bei: D. Kunzweiler Tel. 82578, F. Diener Tel. 81409 oder auf der Homepage der LG Limes-Rems



**Tennisverein
Plüderhausen e.V.**

Rückblick Saisonabschluss

Am vergangenen Samstag haben wir die diesjährige Freiluftsaison mit einem gemütlichen Beisammensein verabschiedet. Glühwein, Bier, leckere Würstchen vom Grill und eine Feuertonne sorgten für eine lockere Atmosphäre.

Wir bedanken uns bei allen fleißigen Helfern und Teilnehmern für die gelungene Veranstaltung.

Arbeitseinsatz auf der Tennisanlage

Am kommenden Samstag, 27.10.2018 bittet unser Platzwart Paul nochmal zu einem Arbeitseinsatz. Es gilt die Plätze und die Anlage winterfest zu machen.

Ab 9:30 Uhr sind fleißige Helfer willkommen.

60. Geburtstag Wolf Hannusch

Am vergangenen Sonntag feierte unser langjähriges Mitglied Wolf Hannusch seinen 60. Geburtstag.

Der Verein gratuliert dazu recht herzlich.

Wir wünschen alles Gute, viel Gesundheit und weiterhin viel Spaß und Freude am Vereinsleben.



Tristram Shandy, nach Laurence Sterne

Unfassbar, was der englische Landpfarrer Laurence Sterne mit seinem Roman „Leben und Ansichten von Tristram Shandy, Gentleman“ vor 250 Jahren der begeisterten literarischen Öffentlichkeit vorgelegt hat! Konzipiert als Autobiografie kommt dieses riesige Werk auf 800 Seiten über die ersten drei Lebensjahre der Titelfigur kaum hinaus. Mit Abschweifungen, Unterbrechungen, geschwätzten Seiten, versprochenen, aber nicht gelieferten Kapiteln sowie kleinen Sticheleien und Schweinereien zieht der Erzähler seinen Leser lustvoll an der Nase herum. Inhaltlich ist dieser Roman ein großes Spottlied auf allen Berechnungs- und Planungsglauben, der seit der Aufklärung das Abendland beherrscht: Obwohl oder besser, weil Tristrams Vater alles zu optimieren versucht, gerät das Leben seines Sohnes, und zwar schon von der Zeugung ab, zu einer einzigen Pannenserie. Aber auch in der schrägen Liebesgeschichte zwischen dem herzensguten Onkel Toby und der Nachbarin spielen Unfälle eine große Rolle.

Zugegeben, das ist nicht jedermanns Sache. Aber wer Absurdes und englischen Humor liebt, für den ist dieses Buch ein grandioser Spaß. Und nun wagt sich Wolfgang Kammer mit seinen Figuren an diesen Klassiker der Weltliteratur.

Freitag 26.10., um 20 Uhr

Zu Gast bei Eve Lerchle

Samstag 27.10., um 20 Uhr - ausverkauft

Marie Louise

Ihre Musik ist so schön, wie ihr Name klingt: In ihrer Stimme klingen Welten ... mit ihr zaubert sie Bilder und transportiert Emotionen und Geschichten.

Die Stuttgarter „Songpoetin“ kommt mit ihrem Quintett (mit Zura Dzagnidze: Gitarre; Fabian Wendt: Bass; Kasia Kadlubowska: Vibraphone, Gesang, Percussion; Martin Grünwald: Schlagzeug) in unser Theater und stellt ihr drittes Album vor. Freitag 09.11., um 20 Uhr

fojgl

fojgl (Gitarre und Gesang: Johannes Opper; Violine: Florian Vogel; Kontrabass: Steffen Hollenweger) spielt Klezmer abseits jeglicher Klischees. Ihre Musik ist geprägt von emotionalen Melodien, einem treibenden Groove und den einprägsamen Bildern der traditionellen jiddischen Texte. Mit neuen Eigenkompositionen, dem freien, spielerischen Umgang mit jiddischen Originaltexten, aber auch mit traditionellen Stücken, die schon immer Teil des Repertoires waren, führt das Trio seine Suche nach einer ganz eigenen Version des Klezmer fort. Diese Lieder sind für die Bühne gemacht und entfalten dort noch einmal eine besondere Intensität. Samstag 10.11., um 20 Uhr

Hinter den Grenzen - eine literarisch-musikalisch-choreographische Reise

Ein deutsch-georgisches Künstlerkollektiv - die Musikerin und Komponistin Russudan Meipariani, der Lyriker Rati Amaglobeli und die Choreographin Mariam Aleksidze - gehen der Frage nach Heimat, Migration und Transformation nach und schaffen dafür einen musikalisch-literarisch-performativen Raum.

Sonntag, 11.11., um 18 Uhr in der Versöhnungskirche Schorn-dorf

Sophokles: Antigone

Fast zweieinhalbtausend Jahre schon sind Zuschauer, Schauspieler und Regisseure gleichermaßen von dieser grandiosen Tragödie des Sophokles fasziniert: Die thebanische Königstochter Antigone ist zerrissen zwischen der Gehorsamspflicht dem Regenten Kreon gegenüber und andererseits dem familiären Gebot, den getöteten Bruder zu bestatten. Allgemeiner gesprochen: Sie muss sich entscheiden zwischen dem, was „man“ zu tun hat, und dem, was sie selbst als ihre Aufgabe sieht!

Freitag 16.11., Samstag 17.11., jeweils um 20 Uhr

Karten und Gutscheine ...

... gibt's bei der Papeterie Donner in Plüderhausen und unsere Theater-Website www.theater-hinterm-scheuerntor.de.



**Tier- und Naturschutz
Plüderhausen und Urbach e.V.**

Tierstation Plüderhausen, Uferweg 7

Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 15 bis 18 Uhr, Samstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Telefon: (0 71 81) 93 26 62

E-Mail: mail-tierstationpluederhausen@web.de

Homepage: www.tierschutz-pluederhausen.de

Candyman + Annabelle

Hallo liebe Tierfreunde - ich, Candyman (schwarz), suche für mich und meine Freundin Annabelle, beide 1 Jahr alt, ge-

meinsam ein liebevolles Zuhause. Wir sind zwei ganz liebe Zwergkaninchen und wir würden uns freuen, wenn wir uns bald an unsere Menschen kuscheln könnten. Aber ihr dürft uns nicht zu doll drücken und wir möchten auch nicht immer



nur herum getragen werden wir können nämlich selbst hoppeln und springen und uns des Lebens freuen... kommt uns doch mal besuchen, wir freuen uns schon sehr darauf.

Ich bin Candyman, leider ist Annabelle noch im Bad....

Wir sind´s nochmalGizmo und Lassie....

hoffentlich gehen wir euch nicht auf die Nerven, aber wir sind beide schon ganz verzweifelt. Nicht falsch verstehen - wir suchen beide unsere eigenen Menschen - wir sollen NICHT gemeinsam vermittelt werden - das ist heute nur so wegen dem süßen Bild, auf dem wir beide sooo lieb schauen. Also ich, Gizmo, der kleinere und meine Zimmerkollegin Lassie, wir suchen immer noch liebe Menschen, die uns adoptieren.

Wir sind beide sehr lieb, wir brauchen ein bißchen Zeit und mit etwas Liebe und Geduld habt ihr mit uns die liebsten Vierbeiner auf der Welt - versprochen!



...och, wir sind doch wirklich lieb...wir trösten uns gegenseitig



TonArt e.V.

Chorprobe

Wir treffen uns am Freitag zur Chorprobe um 19 Uhr in der Aula der Hohbergschule.



Ortsgruppe Plüderhausen

Wieder Wahl der Schwerbehindertenvertretungen

Gibt es in einem Unternehmen oder einer Dienststelle mindestens fünf nicht nur vorübergehend beschäftigte Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte behinderte Beschäftigte, so können diese Personen eine Schwerbehindertenvertretung (SBV) und mindestens eine Stellvertretung wählen. Diese regelmäßigen Wahlen finden 2018 wieder statt. Sie erfolgen im Vier-Jahres-Turnus und üblicherweise vom 1. Oktober bis 30. November.

Die SBV hat die Aufgabe, geregelt im Neunten Sozialgesetzbuch (SGB IX), die besonderen Interessen der Schwerbehinderten und Gleichgestellten in Betrieb oder Amt wahrzunehmen. Auch der Abschluss einer Inklusionsvereinbarung gehört dazu.

Weitere Informationen gibt es bei den Integrationsämtern - auch unter www.integrationsaemter.de/wahl.



Akkordeonorchester Urbach, Plüderhausen, Haubersbronn e.V.

Kirchenkonzert in der Afra-Kirche in Urbach



Am Samstag, den 27.10., spielt das Akkordeon-Orchester Urbach-Plüderhausen-Haubersbronn ein Benefizkonzert in der Afra-Kirche in Urbach. Aufgeführt werden unter Anderem Stücke von Beethoven, Faure und Dvorak. Als Highlight des Konzerts tritt die professionelle Sängerin Beatriz Fernandez mit den Stücken Il Bacio und The

Rose auf. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden für die Stelle des Jugendreferenten gebeten. Beginn des Konzerts ist 18 Uhr.



Evangelische Kirchengemeinde Plüderhausen

Evang. Pfarramt I

Pfarrer Dirk Walz, Halde 22, Telefon 8 13 66, Fax: 98 98 34

E-Mail: Ev.Kirche.Pluederhausen@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Halde 22:

Montag 14 - 18 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 - 12 Uhr

Evang. Pfarramt II

Pfarrer Thomas Scheiner, Drosselweg 6, Telefon 99 07 92,

Fax 99 09 12 · E-Mail: pfarramt.pluederhausen_2@elkw.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 25.10.: 9.30 Uhr Mutter- und Kindgruppe im Evang. Jugendhaus; 14.30 Uhr Betreuungsgruppe Café Vergissmeinnicht im Gemeindezentrum Wittumhof (Hillersaal); 14.30 Uhr Seniorennachmittag Wittumstüble im Gemeindezentrum Wittumhof (Schülesaal); 20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum Wittumhof

Freitag, 26.10.: 9.30 Uhr Werktagsgottesdienst im Seniorenzentrum Haus am Brunnenrain; 15.00 Uhr Kirchliche Trauung Marian u. Vanessa Tudor (Pfr. Scheiner)

Sonntag, 28.10.: 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Walz); Opfer für; 17.00 Uhr Konzert mit dem Quintett Urmuli in der Margaretenkirche

Montag, 29.10.: 15.00 Uhr Offener Frauentreff im Gemeindezentrum Wittumhof mit Ruth Dieterich: „Charlotte Reilen, die Gründerin des Stuttgarter Mutterhauses“

Dienstag, 30.10.: 8.45 Uhr Dienstagfrühstück im Wittumhof mit Prof. Dr. Siegfried Zimmer (Ludwigsburg): „Homosexualität und Bibel“; 14.30 Uhr Bibelstunde des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes im Gemeindezentrum Wittumhof

Mittwoch, 31.10.: 19.00 Uhr Bibelkreis des CVJM im Gemeindezentrum Wittumhof (Hillersaal)

Donnerstag, 01.11.: 14.30 Uhr CVJM-Zwiebelkuchenfest im Gemeindezentrum Wittumhof

Konzert mit Quintett Urmuli am 28. Oktober 2018

Am Sonntag, 28.10., laden wir um 17.00 Uhr herzlich ein in die Margaretenkirche zum Konzert mit dem Quintett Urmuli. Georgische Musik der Jahrhunderte auf traditionellen Instrumenten und mit prächtigen Stimmen aus Georgien. Georgische Musik ist Weltkulturerbe. Der Eintritt ist frei, um großzügige Spenden wird gebeten.

Dienstagfrühstück am 30. Oktober 2018

Das nächste Dienstagfrühstück findet am 30. Oktober 2018 von 8.45 bis 11.30 Uhr im Gemeindezentrum Wittumhof statt. Prof. Dr. Siegfried Zimmer (Ludwigsburg) spricht zum Thema: „Homosexualität und Bibel“. Unkostenbeitrag 6,00 EUR. Wegen des Buffets und des Platzangebotes bitten wir um Anmeldung bis jeweils Freitag vor der Veranstaltung bei Fam. Herrmann, Welzheimer Str. 18, Tel. 82655.

CVJM-Zwiebelkuchenfest am 01. November 2018

Zum traditionellen Zwiebelkuchenfest am Donnerstag, 01. November 2018 mit Kaffee und Kuchen, Zwiebelkuchen und Vesper lädt der CVJM Plüderhausen um 14.30 Uhr herzlich ein ins Ev. Gemeindezentrum Wittumhof.

Churchnight als „Sing and pray-Gottesdienst“ am 03. November 2018

In diesem Jahr wollen wir Churchnight als „Sing and pray“-Gottesdienst feiern. Dazu laden wir um 19.00 Uhr ein ins Evang. Gemeindezentrum Wittumhof. Die b-Band wird für den guten Ton sorgen. Und am Ende gibt es wieder die Kartoffelsuppe.

Lego-Stein-Sammlung

Nächstes Jahr führen wir bei uns in der Gemeinde eine „LEGO-Stadt“ durch. In dem Zusammenhang möchten wir die Jungscharen und die Kinderkirche gerne LEGO-Steine sammeln. Wenn Sie zuhause welche haben und Ihre Kinder nicht mehr damit spielen oder Sie in Ihrem Keller oder auf Ihrem Dachboden seit langem LEGO-Steine schlummern haben und uns diese gerne spenden würden, wären wir Ihnen dafür sehr dankbar.



Abgeben kann man die LEGO-Steine im Erdgeschoss des Jugendhauses dienstags 18:00-20:00 und mittwochs 18:00-20:30 oder bei Matthias Kabelka, Hausmeister und Mesner. VIELEN DANK im Voraus!!!

Kabelka, Hausmeister und Mesner. VIELEN DANK im Voraus!!!

Kinderkirche berichtet

Aufwind für Kids war vergangenen Sonntag. Wie üblich starteten wir mit einer Spielstraße im Jugendhaus und anschließend durften wir beim Gottesdienstbeginn in der Kirche dabei sein. Toll ist es da, Lieder mit einer Band für Gott zu singen. Drüben im Gemeindehaus hörten wir dann die Geschichte von Jesus und Petrus auf dem Wasser. Wir staunten, wie mutig Petrus war, wie er Jesus vertraut hat, aber auch wie Jesus ihn nicht sinken lässt, als Petrus zu zweifeln beginnt, bzw. von ihm wegschaut. Egal, ob wir mutig sind oder nicht, wichtig ist, dass wir Gott vertrauen!



Wie schwer Vertrauen sein kann, erprobten wir in einem Spiel, wo wir paarweise immer einen Blinden durch einen Parcours führten.

Die nächsten beiden Sonntage findet kein Kindergottesdienst statt, da Herbstferien sind. Zu unserem nächsten Kindergottesdienst am 11. November, um 10 Uhr im Gemeindezentrum wollen wir aber schon jetzt ganz herzlich einladen, denn da wird unser diesjähriges Krippenspiel vorgestellt. Wir freuen uns über alle Kinder, die in der kommenden Zeit zu uns stoßen und sich mit uns auf Weihnachten und den Gottesdienst am Heiligen Abend vorbereiten.



Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Herbstferien

In den Herbstferien finden keine Jugendgruppen statt.

Ansprechpartner der Jugendarbeit:

Silas Tückmantel, 015144251758

Mitspieler für Weihnachtsmusical gesucht



Hast Du Lust, bei einem richtig coolen Weihnachtsmusical mitzumachen und Lenny, das Schaf, auf dem Weg zur Krippe zu begleiten? Am Sonntag, 11.11., um 10 Uhr stellen wir die Geschichte und die Lieder des Musicals in der Kinderkirche im Ev. Gemeindezentrum vor. Danach proben wir immer sonntags um 10 Uhr.

Aufgeführt wird das Musical im Familiengottesdienst an Heiligabend um 15.30 Uhr in der evangelischen Margaretenkirche.



Evangelische Kirchengemeinde Walkersbach

Mittwoch, 31.10.: 15.00 Uhr Abfahrt an der Bushaltestelle zum Kaffeetrinken/Abendessen im Café Muckensee

Sonntag, 28.10.: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Claudia Haller; Opfer für die Bibelverbreitung



Katholische Kirchengemeinde

Gottesdienste und Leben in der Seelsorgeeinheit

Donnerstag, 25.10.: 15.00 Uhr Handarbeitskreis Plü., GH St. Michael; 19.00 Uhr 1. Elternabend zur Erstkommunion 2019, Gemeindehaus St. Marien Urb; 19.30 Uhr Probe Chormusik, GH St. Marien

Freitag, 26.10.: 9.30 Uhr Gottesdienst im Haus am Brunnenrain; 10.30 Uhr Wortgottesdienst im Alexanderstift, Haus

A, Schloßstr., Urbach; 16.30 - 17.30 Uhr Ministranten-Intensiv-Kurs, Kirche St. Marien Urbach; 16.30 - 17.30 Uhr Offener KINDER-MINI-Treff ab 7 Jahre, GH St. Marien Urbach; 19.00 Uhr Med. Gymnastik mit Yoga, GH St. Michael, Plüderhausen
Samstag, 27.10.: 11.00 - 11.45 Uhr Ministranten-Kurs, Kirche Herz-Jesu, Plü; 11.30 Uhr Eucharistiefeier, Diamantene Hochzeit Ehepaar Stich, Kirche St. Marien, Urb; 14.00 Uhr ZELA Nachtreffen, GH St. Michael, Plü; 14.00 Uhr Probe Jugendband, GH St. Marien, Urb

Sonntag, 28.10.: 30. Sonntag im Jahreskreis: 9.00 Uhr Eucharistiefeier, Herz-Jesu Plü; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, mit KINDER-Kirche, St. Marien Urb; 10.30 Uhr Verabschiedung Pfr. Bruckmann im Gottesdienst Friedenskirche Urbach 18.00 Uhr Rosenkranzandacht, feierlicher Abschluss des Rosenkranzmonats Kirche Herz-Jesu Plüderhausen

Montag, 29.10.: 18.00 Uhr Ökum. Friedensgebet Urb., Kirche St. Marien; 19.30 Uhr Probe Li-Chörle, GH P St. Michael *Ferien

Dienstag, 30.10.: 15.30 Uhr Internationale Tänze für TänzerInnen ab 65 Jahre, GH St. Michael, Plü *Ferien; 18.30 Uhr Rosenkranz, Herz-Jesu Plü; 19.00 Uhr Eucharistiefeier, Herz-Jesu Plü; 19.45 Uhr Probe Kirchenchor, GH St. Michael, Plüderhausen *Ferien

Mittwoch, 31.10.: 18.00 Uhr Internationale Tänze für TänzerInnen ab 45 Jahre, GH St. Michael, Plü *Ferien; 18.25 Uhr Rosenkranz, St. Marien, Urb; 19.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien, Urbach

Donnerstag, 01.11.: ALLERHEILIGEN: 9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Fest Allerheiligen, St. Marien Urb; 10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Fest Allerheiligen mitgestaltet durch den Kirchenchor, Herz-Jesu Plü; 14.30 Uhr Gräbergang in Urbach unter Mitwirkung des Posaunenchores, Aussegnungshalle Friedhof Urb; 16.00 Uhr Andacht und Gräbergang, Herz-Jesu Plüderhausen

Pfarrer: Jens Brodbeck Telefon: 81221

e-mail: Jens.Brodbeck@drs.de

Diakon: Michael Hentschel, Telefon: 81215

e-mail: michael.hentschel@drs.de

Gemeindereferentin Frau Egyptien: Telefon: 81928

mailto: rk.urbach.egyptien@web.de

Homepage der SE: <https://se-pluederhausen-urbach.drs.de>

Öffnungszeiten und Telefonnummern der Pfarrbüros:

Plüderhausen:

Montag 9.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 12.15 - 15.45 Uhr

Freitag 9.00 - 12.40 Uhr

Telefon-Nr. 07181 - 81221, Fax-Nr. 07181-995860

e-mail: herzjesu.pluederhausen@drs.de

Urbach:

Dienstag 18.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr

Freitag 9.00 - 11.00 Uhr

Telefon-Nr. 07181 - 81928, Fax-Nr. 07181-995888

e-mail: Stmarien.urbach@drs.de

Erster Elternabend zur Erstkommunion 2019

Am Donnerstag, dem 25. Oktober beginnt um 19.00 Uhr der 1. Elternabend zur Erstkommunion 2019, im Gemeindehaus St. Marien in Urbach

Kirche mit Kindern!

Wir laden ein zum lebendigen Mitmach-Gottesdienst für Kindergartenkinder und Grundschüler bis Klasse 3.

Wir beginnen den Gottesdienst um 10.30 Uhr mit der Gemeinde in der Kirche St. Marien Urbach und ziehen dann gemeinsam in den Gemeindesaal. Hier feiern wir Kinder-gottesdienst, bei dem wir singen und basteln, beten und biblische Geschichten hören.

Komm einfach vorbei und lass dich überraschen!

Sonntag, den 28. Oktober

Exerzitien im Alltag Geistliches Angebot der SE in der Adventszeit

Nach den sehr positiven Erfahrungen des letzten Jahres lade ich Sie ein, sich bewusst auf das Weihnachtsfest vorzubereiten und an den Exerzitien im Alltag teilzunehmen. Wie im vergangenen Jahr wollen wir uns wöchentlich treffen. Der Informationsabend über das diesjährige Konzept „GEKOMMEN UM IHN ANZUBETEN!“ ist am Mittwoch, 07. November 2018, um 19.45 Uhr im Gemeindehaus St. Marien in Urbach.

Das wöchentliche Treffen beginnt dann am 28. November, um 20.00 Uhr im GH St. Marien. Weitere Termine zur gleichen Zeit/Ort sind: 05. Dez., 12. Dez., 19. Dez. 2018.

Wenn Sie Interesse haben, können Sie einfach am Informationsabend kommen, oder vorher in den Pfarrämtern in Plüderhausen Tel. 81221 oder Urbach Tel. 81928 anrufen.

Ihr Pfarrer Jens Brodbeck

Liturgisches Ministrantenfest

‘Herr, hier sind wir’ - die festliche Aufnahmefeier der neuen Ministranten Francesco und Sophia, sowie die Ehrung für den Dienst am Altar für Angelina feiern wir am Sonntag, den 04. November 2018, um 10.30 Uhr in der Kirche Herz-Jesu, Plüderhausen

Katholische Kinder- und Jugendarbeit:

MINIS AND FRIENDS

Treff für alle Ministranten und Freunde, freitags von 16.00 - 17.00 Uhr, im GH St. Michael, Cranachweg 9, Plüderhausen
Nächster Termin 09.11. - Weitere Termine: 23.11./ 07.12.

Wir verbringen unsere Zeit mit Brett- und Bewegungsspielen, Basteln und kleinen Turnieren. Es freuen sich auf Euch Anna, Erik, Manuel und Thomas.

Info: MinisAndFriends@gmail.com Frau I. Egyptien, Tel.: 81928, rk.urbach.egyptien@web.de

Offener-KINDER-MINI-Treff

Am Freitag, den 26. Oktober für alle Kinder ab 7 Jahre von 16.30 - 17.30 Uhr im Gemeindehaus St. Marien in Urbach, mit Bianca, Lara und Sarah. Weitere Termine, 09. Nov. Info: Frau I. Egyptien, Tel.: 81928, rk.urbach.egyptien@web.de

Ministranten - Kurs

für Kinder des 4., 5. und 6. Schuljahres, Samstag, 27. Oktober um 11.00 - 11.45 Uhr in der Herz-Jesu Kirche Plüderhausen. Es freuen sich auf Euch Anna, Franziska, Manuel, Thomas und Frau Egyptien.

Weitere Termine bis zur feierlichen Aufnahme: 27. Oktober.
Info: MINISandFriends@gmx.de, Frau Egyptien, Tel. 81928, rk.urbach.egyptien@web.de

Ministranten - Intensiv - Kurs

für Kinder des 3., 4., 5. und 6. Schuljahres, in Urbach, bis Ende November, vierzehntägig, von 16.30 Uhr - 17.30 Uhr in der Kirche St. Marien. Termine: 26. Oktober, 9. November, 23. November. Es freuen sich auf Euch Bianca, Lara, Sarah und Frau Egyptien.



Evang.-method. Kirche

Gemeindezentrum Christuskirche, Weberstraße 2
Pastor Stefan Reinhardt, Weberstr. 2, 73655 Plüderhausen,
Tel. 07181/62867, E-Mail: Stefan.Reinhardt@emk.de

Veranstaltungen

Sonntag, 28.10.: 10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Schorndorf, kein Gottesdienst in der Christuskirche

Mittwoch, 31.10.: 19.30 Uhr Bläserübung



Neapostolische Kirchengemeinde

Ottental 6

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 25.10.: 20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28.10.: 9.30 Uhr Gottesdienst, Sonn- und Vortagsschule; 10.00 Uhr Bezirksjugendgottesdienst durch unseren Bischof Gründemann in Schorndorf

Montag, 29.10.: 20.00 Uhr Italienischchorprobe in Urbach

Dienstag, 30.10.: 20.00 Uhr Gemeindechorsingstunde

Mittwoch, 31.10.: 20.00 Uhr Gottesdienst

Freunde und interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger sind zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen. Weitere Informationen unter www.nak-sued.de

Ansprechpartner: Norbert Eidher, Telefon 07183/7874



Christliches Zentrum life

Freitag, 26.10.: 20.00 Uhr Teenietreff „New Generation Youth“ für alle Teenies von 13 bis 25 Jahren (Infos: Manuel Dongus, Tel. 0157 / 57 22 79 37)

Sonntag, 28.10.: 10.00 Uhr Gottesdienst (Parallel zum Gottesdienst gibt es ein altersgemäßes Kinderprogramm) Gäste sind immer herzlich willkommen!

Montag, 29.10.: 19.15 Uhr life-Kickers (Infos: Manuel Dongus, Tel. 0157 / 57 22 79 37)

Weitere Infos über uns und unsere Veranstaltungen:

Homepage: www.czlife.de; Büro: 0 71 81 / 99 59 71 (AB - wir rufen zurück)



Volksmission Plüderhausen

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 25.10.: 19.00 Uhr Männertreff „Only for men“ im Keller der Volksmission mit einer Andacht, etwas für das leibliche Wohl und guter brüderlicher Gemeinschaft. Herzliche Einladung auch an Gäste!

Freitag, 26.10.: 18.00 Uhr Royal Rangers, Tag im Team mit gemeinsamen Start im VM Plüderhausen. (www.rr68.de).

Donnerstag, 25.10., Freitag, 26.10.: 19:00 Uhr Gebetsstreffen im Rahmen der Gebets- und Fastenwoche.

Samstag, 27.10.: 18.00 Uhr Heilungs- und Segnungsabend im Saal der VM mit Tobias Nowak und Abendmahl. An dem

Abend wollen wir für Ihre Anliegen persönlich beten. Insbesondere liegt uns Ihre Heilung am Herzen. Wir glauben, dass die Kraft Gottes, mit der Jesus Menschen heilte, auch heute noch wirkt. Zwei Zitate aus der Bibel die uns dazu ermutigen: „Ich will dich wieder gesundmachen und deine Wunden heilen.“ Jeremia 30, 17 - Er heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.“ Psalm 147,3 Für Eltern mit Kleinkindern besteht die Möglichkeit, in einem Raum, in dem die Kinder spielen können, die Veranstaltung per Video-Übertragung zu verfolgen.

Sonntag, 28.10.: Es findet kein Gottesdienst statt.

Dienstag, 30.10.: Alpha - einfach ausprobieren: Der Glaubenskurs für Suchende, Zweifler und Neugierige. Viele haben ihre ganz persönlichen Fragen, wenn es um den Glauben geht: „Gibt es Gott?“, „Hat mein Leben eine Bedeutung?“ oder „Macht Glaube glücklich?“ Die Volksmission Plüderhausen bietet seit Dienstag dem 09.10. mit Alpha einen Glaubenskurs in entspannter Atmosphäre für alle, die sich (wieder) neu mit den Kernthemen des christlichen Glaubens auseinandersetzen möchten.

Wir laden Sie herzlich dazu ein ab 19:00 Uhr dabei zu sein.

Mittwoch, 31.10.: 19.30 Uhr Gebetstreff. Im Saal der VM kommen alle zusammen, die gemeinsam beten möchten. Es ist jeder eingeladen, der diese Chance wahrnehmen möchte mit anderen zu beten oder der vielleicht selbst Gebet wünscht.

Auskünfte zu den Hauskreisen und Möglichkeit der Kontaktaufnahme gibt es über das Sekretariat der VM Tel.: 07181/84767, (AB- wir rufen Sie zurück. Mail: sekretariat@vm-pluederhausen.de).

Weitere Termine und Informationen finden sich auf der Homepage der Gemeinde (www.vm-pluederhausen.de), dort vor allem im VMaktuell Oktober 2018.

Wir freuen uns sehr über Gäste. Herzliche Einladung zu allen unseren Veranstaltungen!

Jahrgänge teilen mit

Jahrgang 1935/36

Auch dieses Jahr möchten wir wieder einen gemütlichen Nachmittag im „Seestüble“ verbringen und zwar am 7. November, 14.30 Uhr bei Kaffee, Kuchen und Vesper. Es würde uns freuen, wenn viele kommen würden.

Anmeldung nicht erforderlich.

Euer Jahrgangsteam

Jahrgang 1938

Erinnerung

Liebe 1938er in Plüderhausen, liebe Schulkameradinnen und Schulkameraden, an unser gemütliches Beisammensein am 7. November 2018, ab 14.30 Uhr im Gasthaus „Bärenhof“ wollen wir nochmals erinnern.

Um Anmeldung wird dringend gebeten bis spätestens 31. Oktober 2018 bei Reinhard, Telefon 07181/64425.

Zögert nicht länger, meldet Euch einfach an.

Der Jahrgangsausschuss

TEMPO 30 in Plüderhausen!

Notrufe in Plüderhausen

Über folgende Telefonnummer wird in Notfällen geholfen:

Feuer	112
Rettungsdienst	112
Polizeiposten Plüderhausen	8 13 44
Polizeirevier Schorndorf	20 40
Rohrbrüche Plüderhausen	0171/9 70 57 60
Rohrbrüche Walkersbach	0 71 76 /45 14 07

Störung im Stromnetz

Plüderhausen (Netze BW) 0800/3629477

Walkersbach (EnBW Ostwürttemberg) 079 61/93 36-14 01

Störung im Gasnetz

Plüderhausen (EnBW Ostwürttemberg) 07961/93 36-14 02

Not- und Sozialdienste

Ärztliche Notfalldienste

außerhalb der Sprechstunden, an Wochenenden und an Feiertagen:

Allgemeiner Notfalldienst

Telefon 116 117

Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Ärztliche Notdienst Schorndorf, im KH RMK Schorndorf

Notaufnahme Kreiskrankenhaus, Schlichtener Str. 105, 73614 Schorndorf, Telefon: 07181/9930330

Montag bis Freitag von 18 bis 23 Uhr; Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 23 Uhr.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis

In den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, Tel. 01806/073614.

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Montag bis Freitag 18 bis 22 Uhr;

Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 20 Uhr.

Augenarzt

Telefon 018 06 / 07 11 22

HNO-Arzt

Telefon 01805/00 36 56

Zahnarzt

Telefon 07 11 / 7 87 77 44

Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis

(jeweils von 8 Uhr bis 8 Uhr)

Samstag, 27. 10. - Sonntag, 28. 10.: Dr. Erath (Leutenbach)
Tel. 0 71 95/84 07

Tierstation Plüderhausen

Uferweg 7, Telefon 07181/932662

(bei Fundtieren bitte vorher anrufen)

www.tierschutz-pluederhausen.de

Bereitschaftsdienste der Apotheken Region Schorndorf/Welzheim

(Dienstwechsel jeweils 8.30 Uhr morgens)

Samstag, 27. 10.: Daimler-Apotheke, Unterer Marktplatz 32, Schorndorf, Telefon 0 71 81/612 98

Sonntag, 28. 10.: Apotheke Urbach, Gartenstraße 53, Urbach, Telefon 0 71 81/814 80

Montag, 29. 10.: Löwen-Apotheke Urbach, Hauptstraße 5, Urbach, Tel. 0 71 81/99 59 05

Dienstag, 30. 10.: Apotheke am Kirchplatz, Kirchplatz 16, Welzheim, Telefon 0 71 82/80 59 30 und Salier-Apotheke, Bahnhofstraße 1, Winterbach, Telefon 0 71 81/411 58

Mittwoch, 31. 10.: Hubertus-Apotheke, Wieslauftalstraße 31, Schorndorf-Haubersbronn, Telefon 0 71 81/6 22 86

Donnerstag, 1. 11.: Kunkelin-Apotheke, Kunkelinstraße 2, Schorndorf, Telefon 0 71 81/6 55 11

Freitag, 2. 11.: Ahorn-Apotheke, Backnanger Straße 17, Rudersberg, Telefon 0 71 83/76 50 und Apotheke Nickel im Praxiszentrum, Hauptstraße 48, Plüderhausen, Telefon 0 71 81/4 74 68 00

Pflegestützpunkt des Rems-Murr-Kreises

Der Pflegestützpunkt im Landratsamt bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld der Pflege und hilft, den Weg durch das umfangreiche Angebot zu finden.

Pflegestützpunkt und Demenzfachberatung:
71328 Waiblingen, Alter Postplatz 10,
Telefon 0 71 51/501-1657,
mail: pflegestuetzpunkt@rems-murr-kreis.de bzw.
demenz fachberatung@rems-murr-kreis.de

Diakoniestation Schorndorf und Umgebung Ortsbüro Plüderhausen

Hauptstraße 66, Telefon 9943413
Erreichbar rund um die Uhr
Kranken- und Seniorenpflege, Nachbarschaftshilfe, Hauswirtschaftliche Versorgung, Essen auf Rädern.
Ansprechpartner:
Teamleitung Pflege Annegret Bischof
Einsatzleitung Hauswirtschaft Annegret Geserik
pluederhausen@diakoniestation-schorndorf.de

Betreuungsgruppe Kaffee Vergissmeinnicht

Donnerstag Nachmittags von 14.30 - 17.30 Uhr
Auskunft und Anmeldung:
Karin Kron, Tel.: 8 48 40; Elisabeth Ulmer, Tel.: 8 22 13

Deutsches Rotes Kreuz,

Kreisverband Rems-Murr e. V.
Wir bieten Behandlungspflege, Grundpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung sowie Pflege und Unterstützung bei Behindertenfahrdienst, Hausnotruf, Mobile Dienste, Hilfsmittelberatung.
Lortzingstraße 48, 73614 Schorndorf,
Telefon 0 71 81 / 7 53 58, Fax 97 13 71
info@kv-rem-murr.drk.de.

Kranken- und Seniorenpflege (KSP),

Schulstraße 18, Plüderhausen
- Professionelle Pflege in allen Bereichen
- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
- Häusliche Krankenpflege (Grund- und Behandlungspflege)

- Hauswirtschaftliche Versorgung (Hilfestellung im Haushalt, Reinigung, Bügeln, Putzen, Zubereitung von Mahlzeiten, Einkäufe, Familienpflege)
- 24-Std.-Bereitschaft (incl. Wochenend- und Feiertagsdienst)
- Pflegeeinsätze bei Pflegegeldempfängern

Telefon 932595

Bürozeiten: Mo. - Mi. und Fr. 9.00 - 11.00 Uhr, Mo. 14.00 - 16.00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Seniorenachmittage: Donnerstags vierzehntägig
www.ksp-pflege.de

Pflegedienst Bethel Welzheim in Plüderhausen Ortsbüro: Beckengasse 9 in Urbach

Unsere Bürozeiten: Montag - Freitag von 9 - 11 Uhr.
Termine nach Vereinbarung jederzeit möglich.

Ambulante Pflege, Telefon 0 71 81/8 70 14, Fax 0 71 81/98 08 61;
Nachbarschaftshilfe, Telefon 0 71 81/98 08 59;
Essen auf Rädern, Telefon 0 71 82/80 10.

Wir unterstützen und informieren Sie persönlich und fachkundig in den Bereichen Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung.

Arbeiterwohlfahrt - AWO - Im Remstal GmbH

Häusliche Kranken- und Seniorenpflege, Nachbarschaftshilfe, Hauswirtschaft, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Familienpflege, Betreuung Demenzkranker, Beratung zur Antragstellung von Pflegegeld.

Geschäftsstelle: Schorndorf, Frau Elke Mück
Handy: 0151/64909768, mueck@awo-rem-s-murr.de
Sprechstunden: Montag - Freitag 8.30 - 16 Uhr
Telefon 0 71 81/929493, Fax 0 71 81/21534
E-Mail: sozialstation@awo-rem-s-murr.de

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e. V.:

Ambulanter Hospizdienst für Erwachsene sowie Kinder- und Jugendhospizdienst Pustebume

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen zu Hause, in Pflegeheimen und Krankenhäusern
Spinnerei 44, 71225 Backnang,
Telefon: 0 71 91/344194-0,
info@hospiz-remsmurr.de, www.hospiz-remsmurr.de

Beratung Vorsorgepapiere und Patientenverfügung Schorndorf

in den Räumen der Katholischen Sozialstation Schorndorf, Kunkelinstraße 36, Telefon 0 71 81/97882-12

Stationäres Hospiz Backnang: Telefon 0 71 91/34333-0

Sprech- und Öffnungszeiten

Sprechzeiten des Rathauses

Montag - Freitag 8.30 - 12.00 Uhr; Montag 15.00 - 18.00 Uhr
Telefon: 0 71 81 / 80 09 - 0, Telefax: 0 71 81 / 80 09 - 55
E-Mail: info@pluederhausen.de
Internet: http://www.pluederhausen.de

Redaktion Mitteilungsblatt:

Frau Reyer, 1. Obergeschoss, Zimmer 13, Telefon 80 09 - 32
E-Mail: presse@pluederhausen.de

Vereinssachbearbeiter:

Frau Bieg, 1. Obergeschoss, Zimmer 19, Telefon 80 09 - 38,
E-Mail: h.bieg@pluederhausen.de

Bankverbindung der Gemeinde:

KSK Waiblingen: BIC SOLADES1WBN
IBAN: DE74 6025 0010 0004 0000 75
BW-Bank: BIC SOLADEST600
IBAN: DE40 6005 0101 0008 3522 00
Volksbank Stuttgart: BIC VOBADSSXXX
IBAN: DE18 6009 0100 0284 9490 00
Gläubiger-ID: DE84ZZZ00000109813

Gemeindebücherei, Hauptstraße 33, Telefon 8 61 87:

Öffnungszeiten:

Montag + Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 10.00 - 13.00 Uhr

Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr

Freitag 13.00 - 16.00 Uhr

Wertstoffsammelstelle, Kantstraße 12 (Bauhof):

Öffnungszeiten:

Freitag 14.30 - 17.00 Uhr + Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Grünguthäckselplatz, Wilhelm-Bahmüller-Straße:

Öffnungszeiten:

Samstag 13.00 - 16.00 Uhr

Aus den Nachbargemeinden

Familienzentrum Schorndorf

Karlstraße 19, Telefon 07181/887700

familienzentrum@schorndorf.de

Das Alfa-Mobil in der Arnold-Galerie

Dienstag, 6. November, 10 - 14 Uhr

E-Mails schreiben, Packungsbeilagen lesen, Formulare ausfüllen - für viele Erwachsene auch in Schorndorf sind diese Alltagshandlungen eine große Herausforderung.

Das Alfa-Mobil des Bundesverbandes macht auf Hilfsangebote aufmerksam. Die Mitarbeiter des BVAG informieren im Rahmen der Kampagne „Nur Mut. Der nächste Schritt lohnt sich“ bundesweit zum Thema Alphabetismus in Deutschland.

Organisation: Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e. V. in Kooperation mit der Stadtbücherei und der VHS Schorndorf.

Zickenalarm, Machogehabe ... Pubertät

Donnerstag, 8. November, 19 - 21 Uhr

Wenn Kinder in die Pubertät kommen, wird das Familienleben für viele Eltern zu einer echten Herausforderung. Rückzug, Trotz und unerwartete Gefühlsausbrüche stehen an der Tagesordnung. Im Kurs wird den Fragen auf den Grund gegangen, was hinter dem Verhalten unserer pubertierenden Jugendlichen steckt und wie Kommunikation mit ihnen gelingen kann.

Leitung: Inke Kofahl (Dipl.Soz.Päd.); Kosten: keine; Anmeldung: bis zum 2. November.

Herausgegeben von der Gemeinde Plüderhausen. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Andreas Schaffer, Rathaus, Am Marktplatz 11, 73655 Plüderhausen. Zuschriften für den redaktionellen Teil an die Gemeindeverwaltung Plüderhausen. Redaktionsschluss Dienstag 12.00 Uhr. Verantwortlich für den Anzeigenteil sowie Druck und Vertrieb: Druckerei Geiger & Freudenreich, Gmünder Straße 19, 73655 Plüderhausen, Telefon 07181/998700, Telefax 07181/81141. E-mail: druckerei@geiger-freudenreich.de Anzeigenannahmeschluss Dienstag 17.00 Uhr.
